

# Fachangestellte/-r für Markt- und Sozialforschung

Ein Beruf mit Zukunft !



# Methodensteckbrief

Thema

Befragung zum Ausbildungsberuf „Fachangestellte/r für Markt- und Sozialforschung“

Methode

Onlinebefragung

Stichprobe/  
Fallzahl

Mitarbeiter für Ausbildung oder Personalentscheidungen in der Markt- und Sozialforschung, n=74

Durchführung

Fachangestellte für Markt- und Sozialforschung  
Klasse WMS 11A der Berufsschule B4

# Aufgabenbereich im Unternehmen

89% der Befragten sind für Vermittlung von Ausbildungsinhalten zuständig

**Frage 2: Sind Sie in Ihrem Unternehmen fachlich oder organisatorisch für die Vermittlung von Ausbildungsinhalten (mit)zuständig?**

**Frage 3: Sind Sie in Ihrem Unternehmen für Personalentscheidungen zum Beispiel bezüglich Auszubildender (mit)zuständig?**

## Fachlich oder organisatorisch



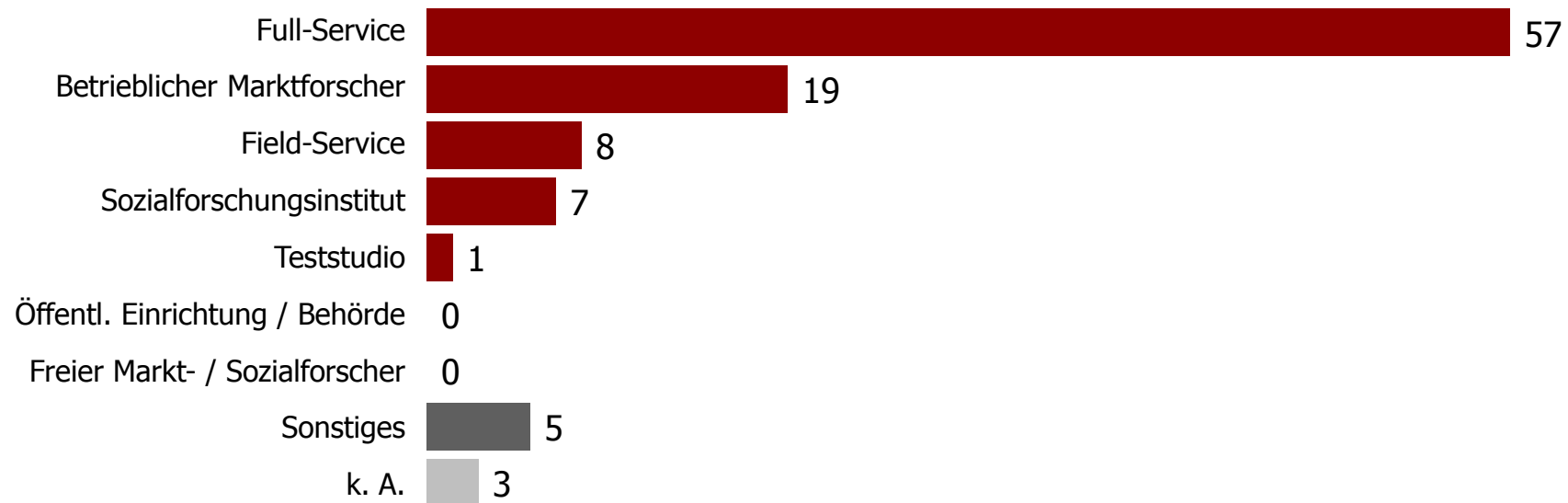
## Personalentscheidungen



Basis: Frage 2: alle Befragten (n=74);  
Frage 3: n=8, Angaben in %

# Kategorien der Unternehmen

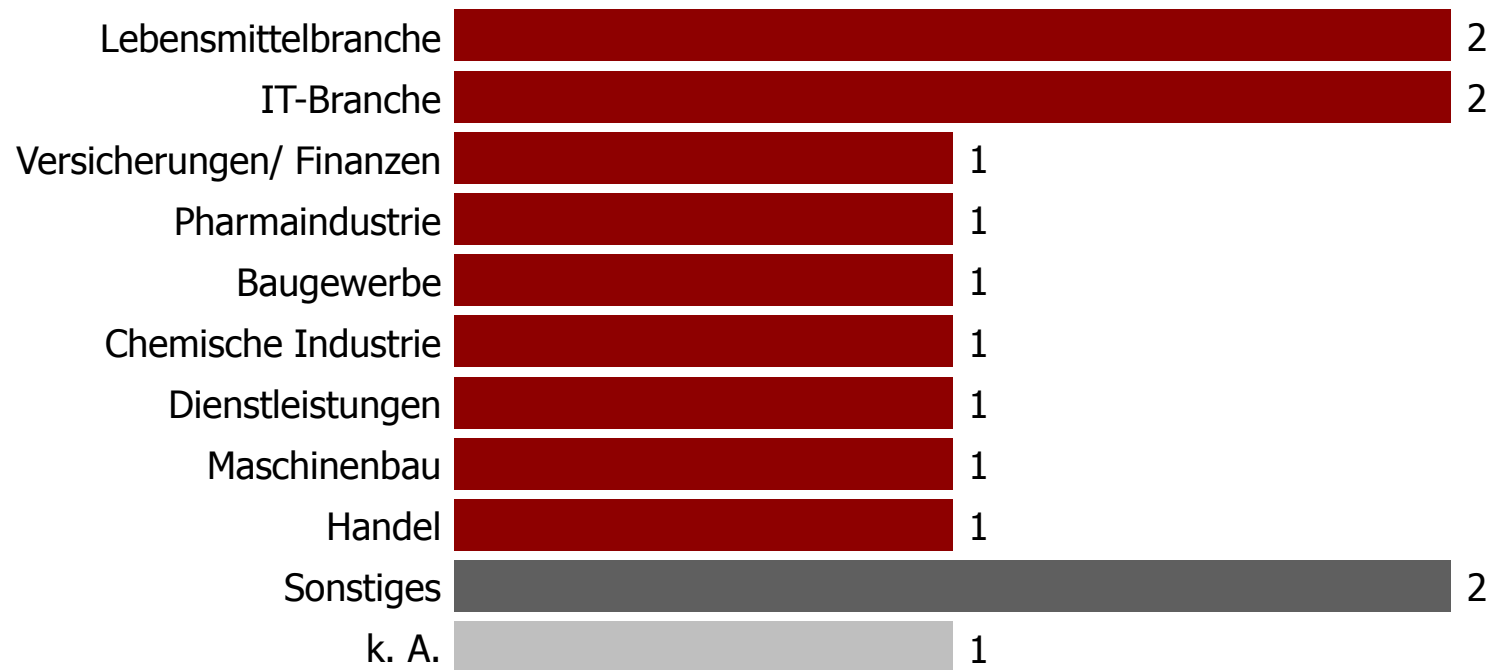
**Frage 53: In welche der folgenden Kategorien würden Sie sich bzw. Ihr Unternehmen einordnen?**



Basis: alle Befragten; n=74, Angaben in %

# Branche der befragten Unternehmen

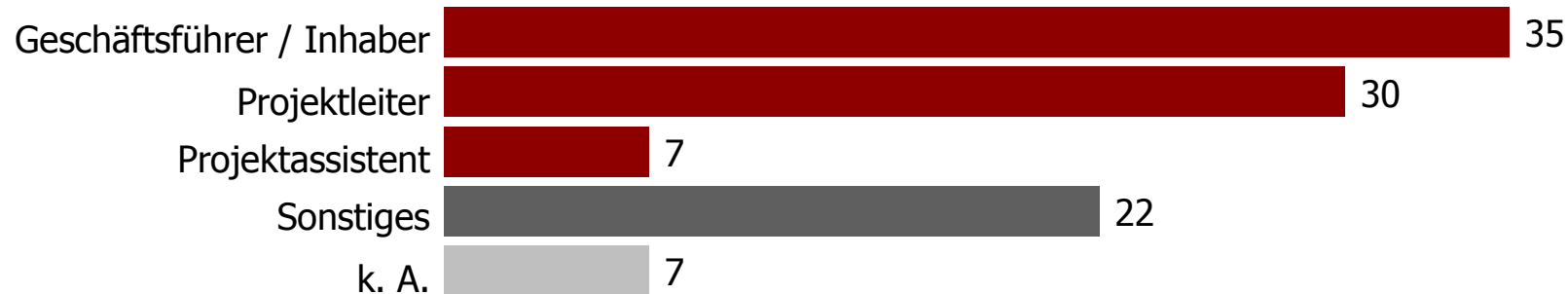
Frage 54: In welcher Branche ist Ihr Unternehmen tätig?



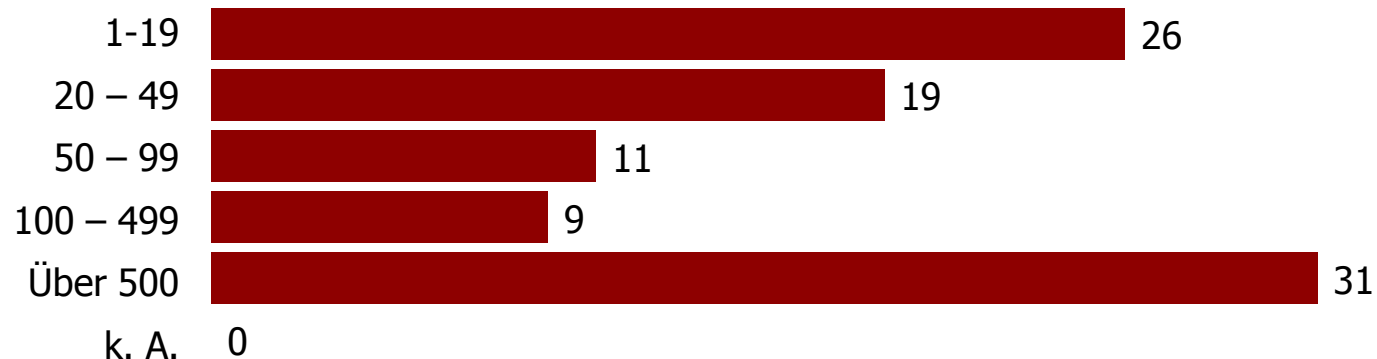
Basis: n=14, Angaben in Nennungen

# Positionen der Befragten / Betriebsgröße

**Frage 55: Welche Position beschreibt Ihre aktuelle Position im Unternehmen am Besten?**



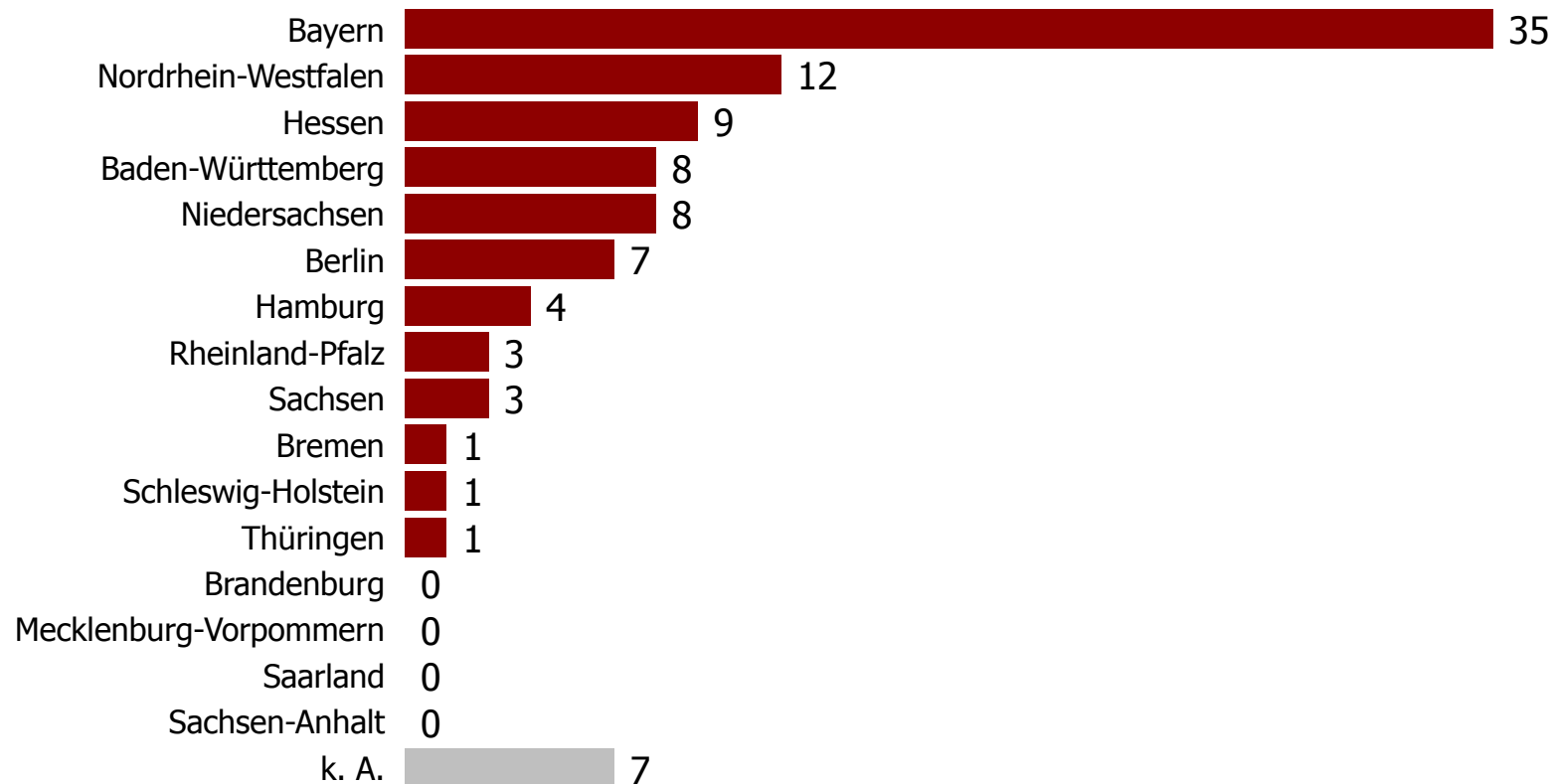
**Frage 56: Wie viele Mitarbeiter beschäftigt Ihr Unternehmen an Ihrem Standort zur Zeit?**



Basis: alle Befragten; n=74, Angaben in %

# Standorte der Unternehmen

**Frage 57: In welchem Bundesland liegt der Unternehmenssitz bzw. die Zweigstelle, in der Sie arbeiten?**

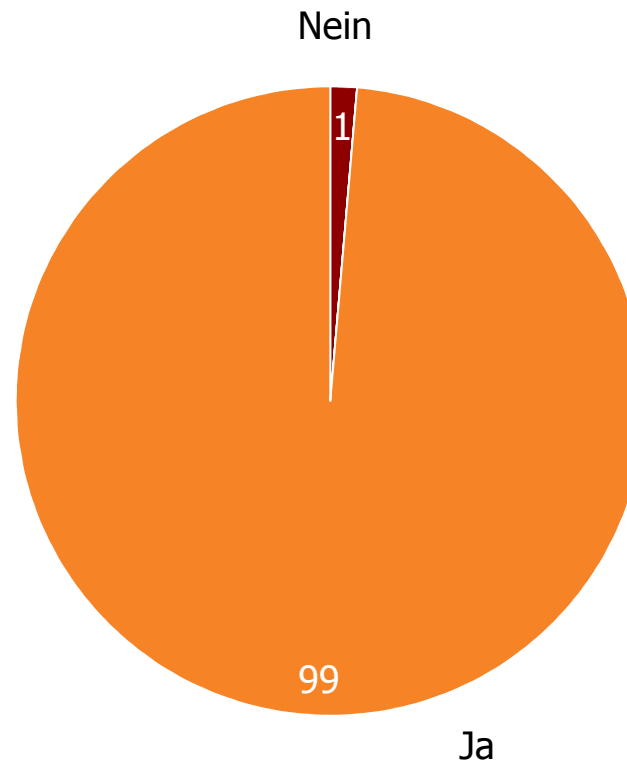


Basis: alle Befragten; n=74, Angaben in %

# Bekanntheit des Ausbildungsberufs

Mehr als die Hälfte der Befragten ist in Full-Service-Instituten tätig

**Frage 5: War Ihnen der Ausbildungsberuf „Fachangestellte/r für Markt-und Sozialforschung“ (FAMS) vor der Einladung zu dieser Umfrage bekannt?**



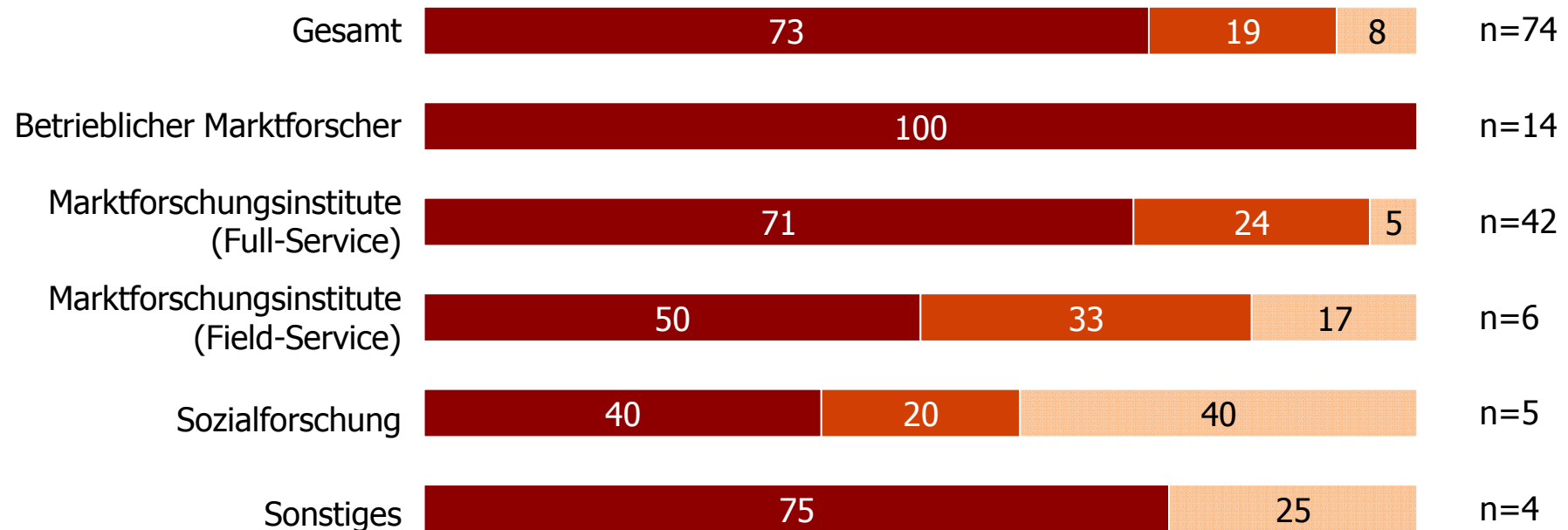
Basis: alle Befragten (n=74), Mafo-Full-Service (n=42), Betriebliche Mafo (n=14), Mafo-Field-Service (n=6), Sozialforschungsinstitute (n=5), Mafo-Teststudio (n=1), Angaben in %



# Generelle Ausbildung

In der Sozialforschung wird am seltensten ausgebildet

**Frage 7: Wird in Ihrem Unternehmen generell ausgebildet (unabhängig vom Ausbildungsberuf)?**



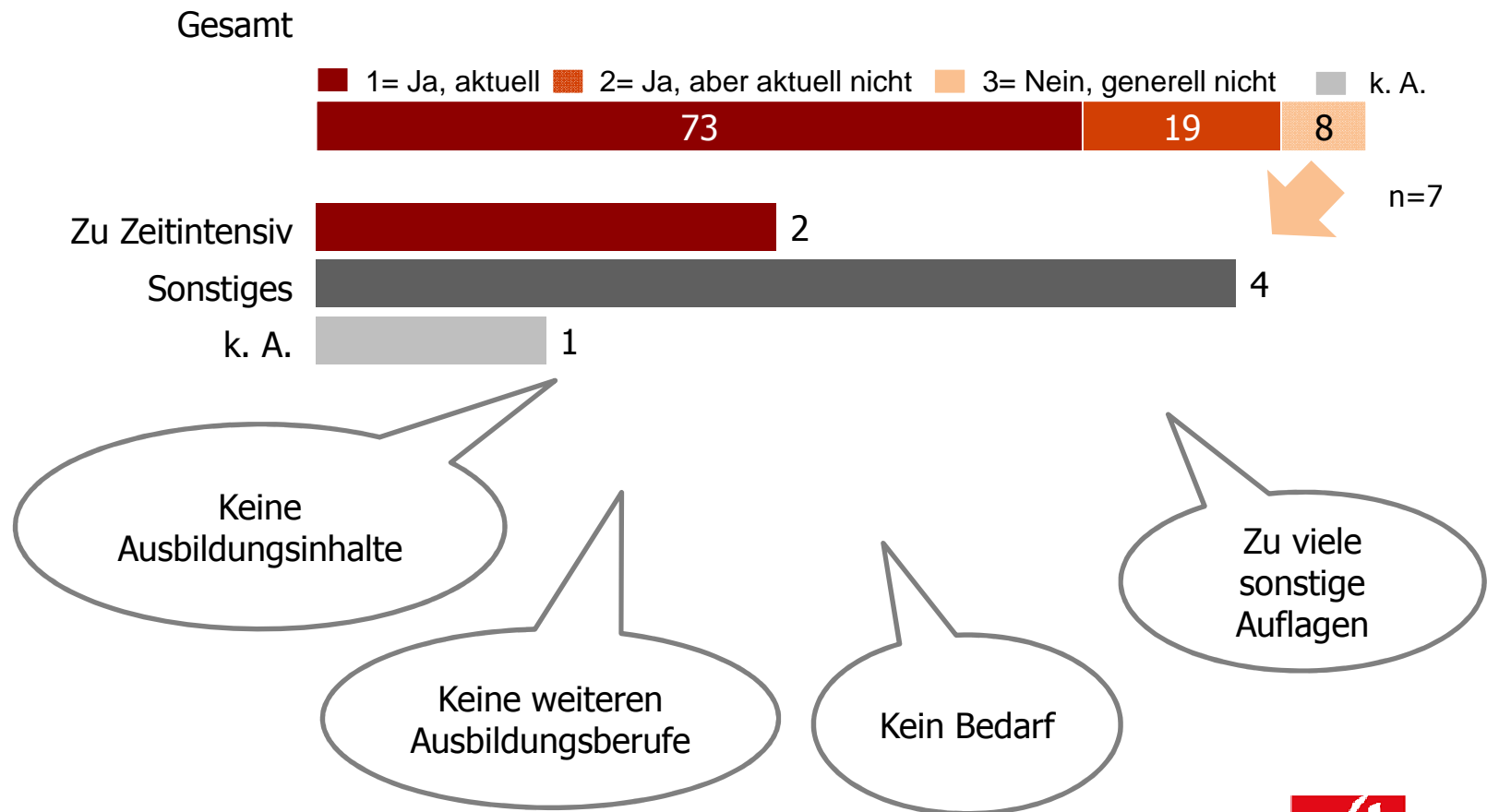
■ 1= Ja, aktuell ■ 2= Ja, aber aktuell nicht ■ 3= Nein, generell nicht

Angaben in %

# Gründe gegen das Ausbilden

Nur wenige, unterschiedliche Gründe wurden gegen das Ausbilden genannt

**Frage 8: Warum wird in Ihrem Unternehmen nicht ausgebildet?**

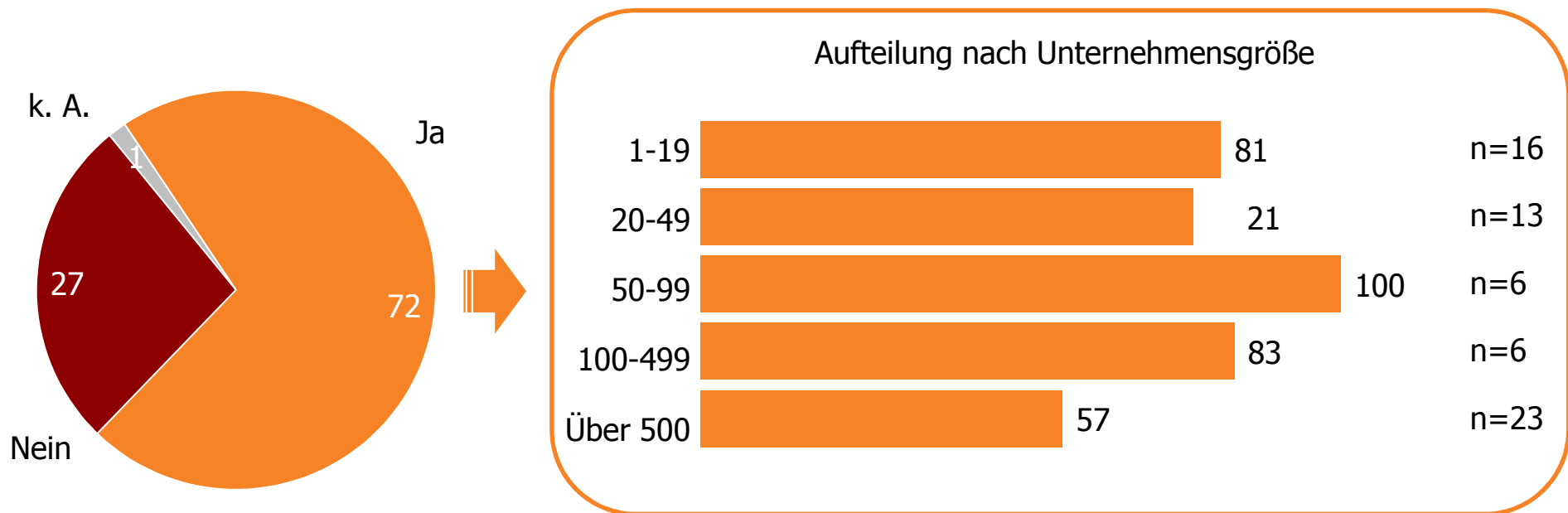


Basis: alle Befragten (n=74,) Angaben in % bzw. Nennungen

# Azubis zum FAMS

In Klein- (1-19) und Großbetrieben (>500) wird am Häufigsten ausgebildet

**Frage 10: Werden in Ihrem Unternehmen generell auch „Fachangestellte für Markt-und Sozialforschung“ (FAMS) ausgebildet?**

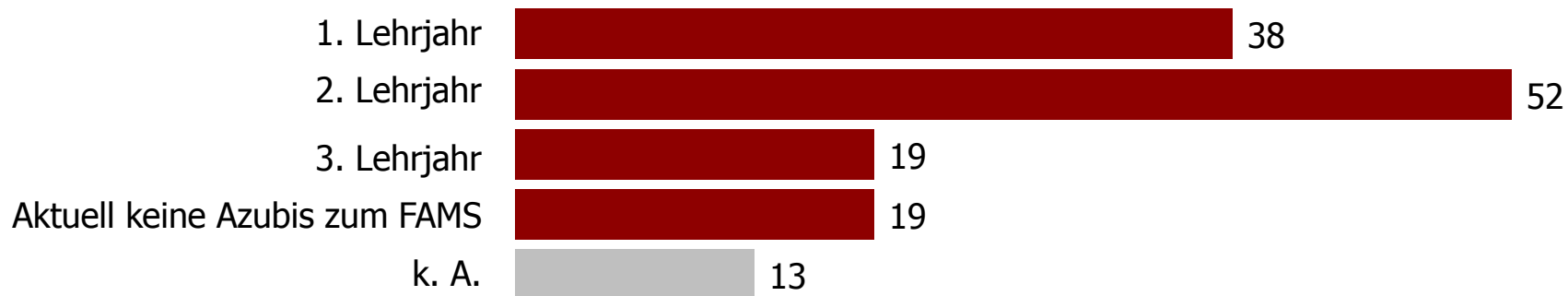


Basis: Ausbildungsbetriebe die aktuell und generell Ausbilden (n=67), Angaben in %

# Ausbildungsstand der FAMS

Der Großteil der FAMS ist im 2. Lehrjahr

**Frage 11: Auf welchem Ausbildungsstand befinden sich Ihre aktuellen Azubis zum FAMS?**

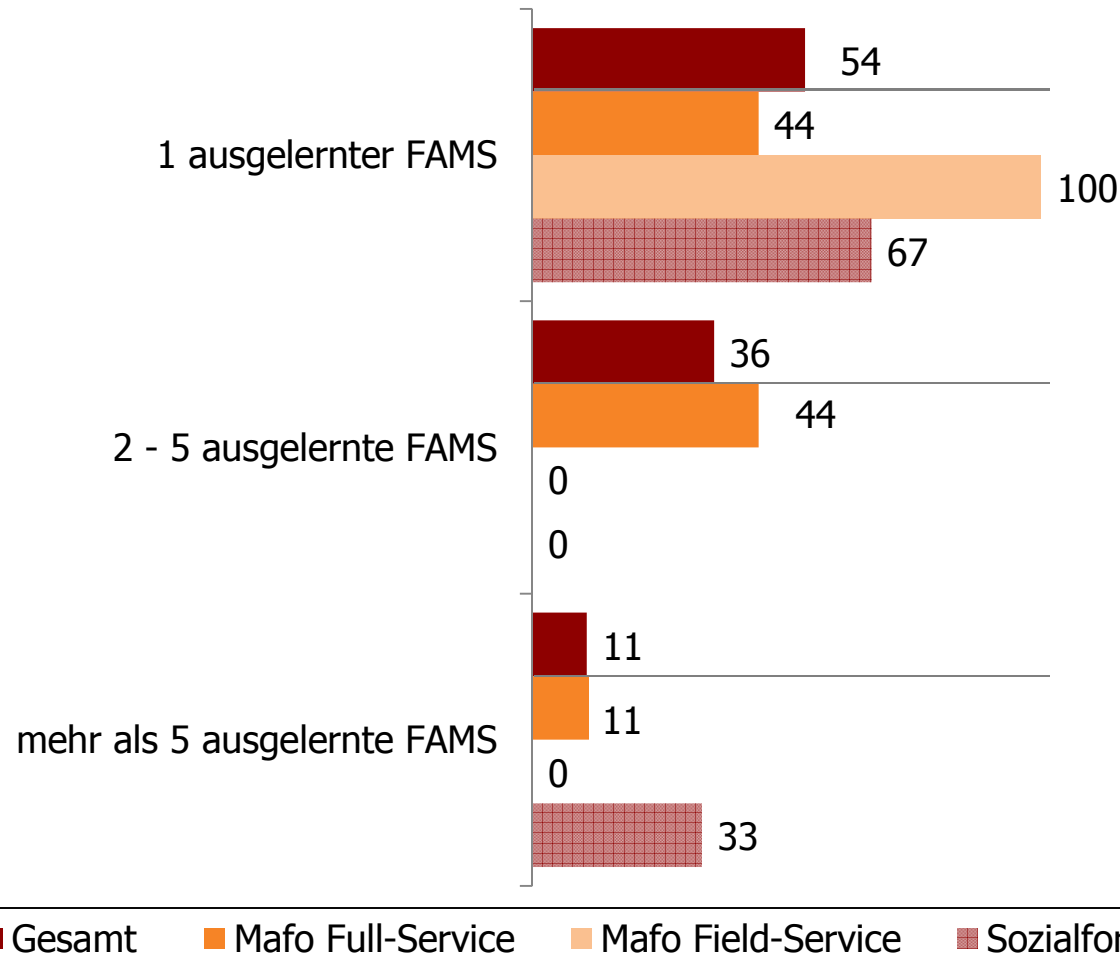


Basis: : im Unternehmen wird generell zum FAMS ausgebildet (n=48), Mehrfachantworten möglich, Angaben in %

# Ausgelernte FAMS

Die Hälfte der befragten Institute haben mindestens einen ausgelernten FAMS

**Frage 12: Wie viele Mitarbeiter mit abgeschlossener Ausbildung zum FAMS gibt es im Unternehmen?**



Basis: Gesamt : im Unternehmen wird generell zum FAMS ausgebildet (n=28), Mafo-Full-Service (n=18), Mafo-Field-Service (n=4), Sozialforschungsinstitute (n=3), Angaben in %

# Gründe gegen das Ausbilden von FAMS

Häufig sind die Unternehmen/Abteilungen zu klein um auszubilden

**Frage 13: Und warum werden in Ihrem Unternehmen keine „Fachangestellten für Markt-und Sozialforschung“ ausgebildet?**

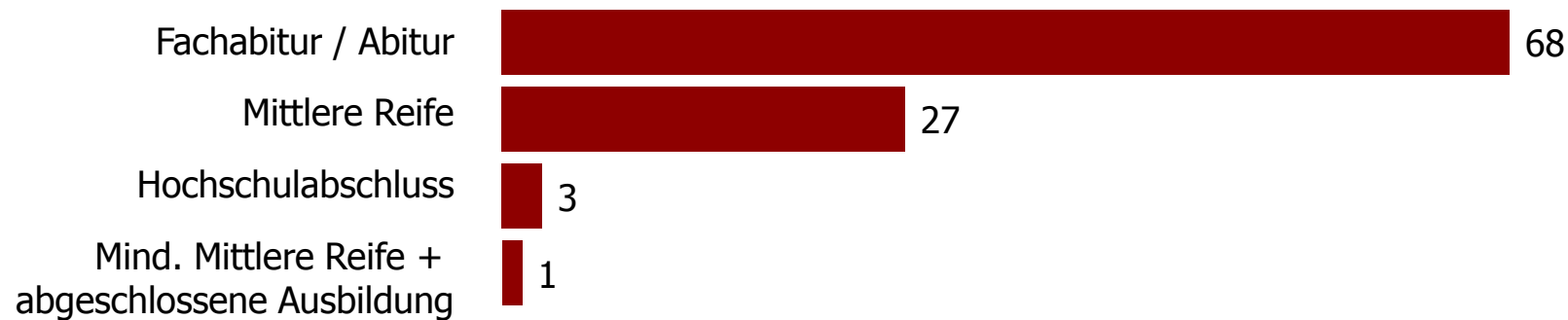
Gründe gegen das Ausbilden von FAMS	Nennungen
Mafo-Abteilung/Unternehmen zu klein	4
Nur andere Ausbildungsberufe	3
Nicht relevant	3
Keine Berufsschulen in der Umgebung	2
Aus Effizienzgründen	1
Zu wenig Arbeit für FAMS	1
Keine Möglichkeiten	1
Beruf zu speziell	1
Schlechte Zusammenarbeit mit der zuständigen Handelskammer	1
Berufsbild in der Branche noch nicht ausreichend etabliert	1
Keine Mafo-Institute in der Nähe	1

Basis: es werden keine FAMS ausgebildet (n=19), Angaben in Nennungen

# Anforderungen: Schulabschluss

Größtenteils wird Fachabitur/Abitur erwartet

**Frage 14: Welchen Schulabschluss erwarten Sie von einem Auszubildenden zum „Fachangestellten für Markt-und Sozialforschung“?**

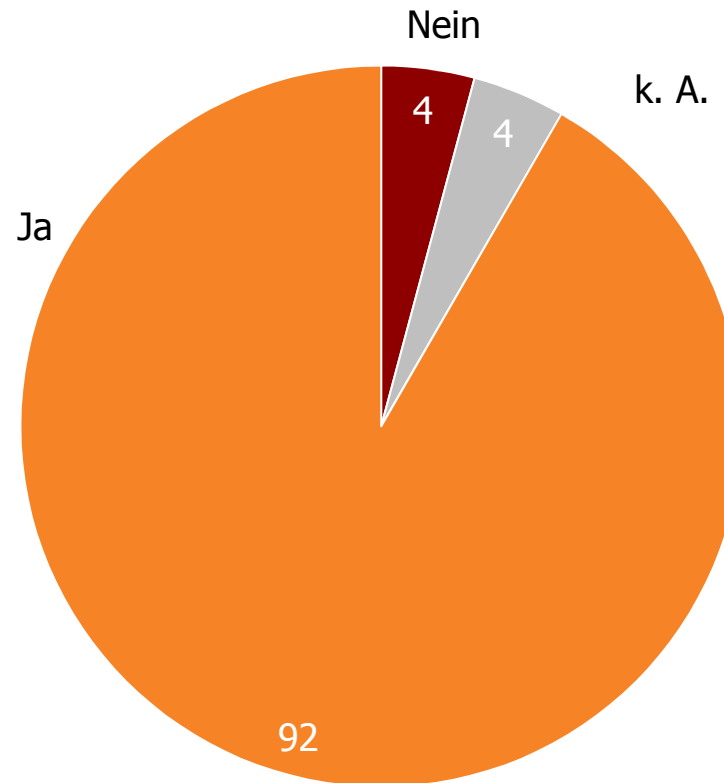


Basis: Ausbildungsberuf war vorher bekannt (n=73), Angaben in %

# Erfüllte Anforderungen: Schulabschluss

Fast alle Azubis haben die Erwartungen an den Schulabschluss erfüllt

**Frage 15: Haben Sie auch einen Auszubildenden bzw. Auszubildende gefunden, der Ihre Erwartungen hinsichtlich des Schulabschlusses erfüllt?**



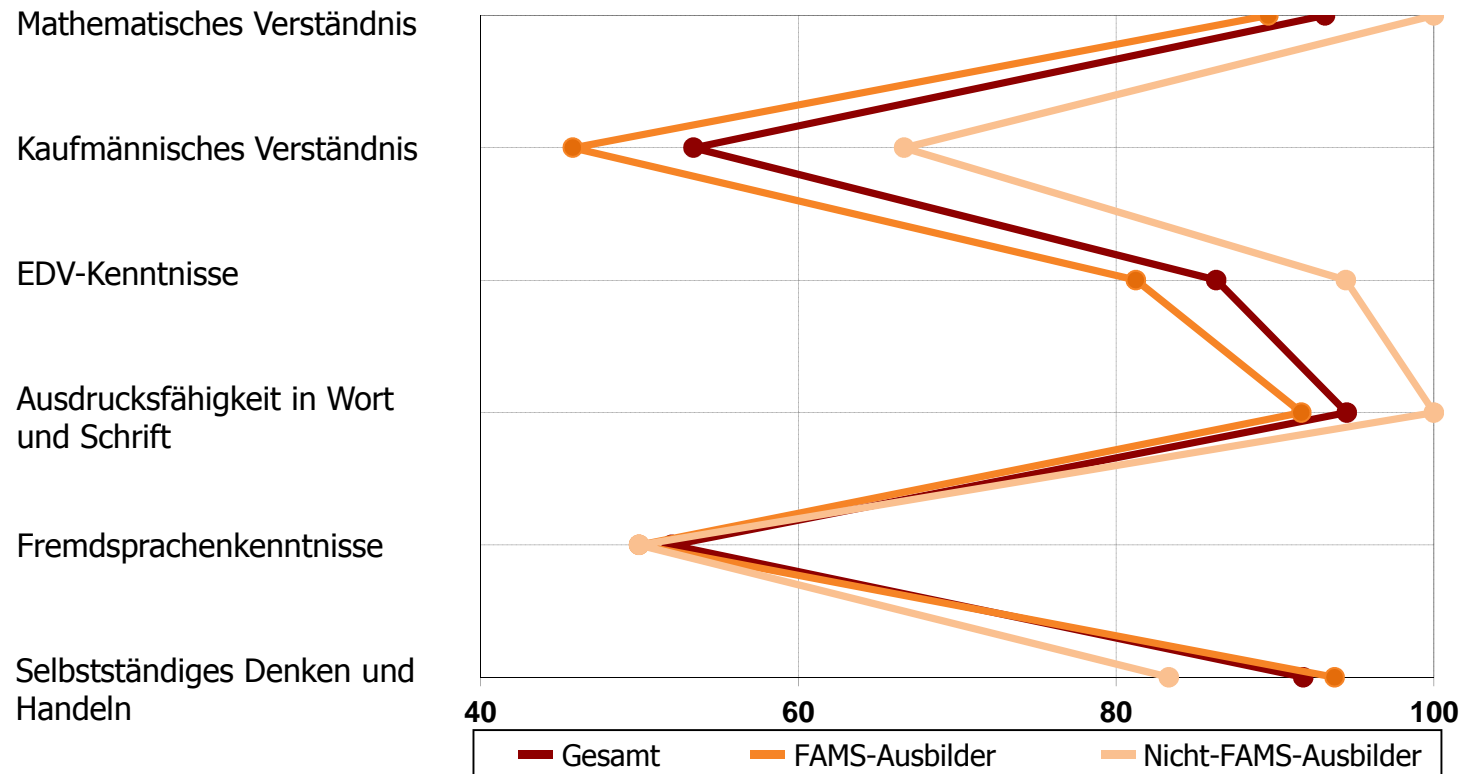
Basis: im Unternehmen wird generell zum FAMS ausgebildet (n=48), Angaben in %



# Relevante Vorkenntnisse

Als besonders wichtig gelten mathematisches Verständnis und Ausdrucksfähigkeit

**Frage 16: Für wie wichtig halten Sie die folgenden Vorkenntnisse bzw. Fähigkeiten eines Auszubildenden zum Fachangestellten für Markt- und Sozialforschung?**

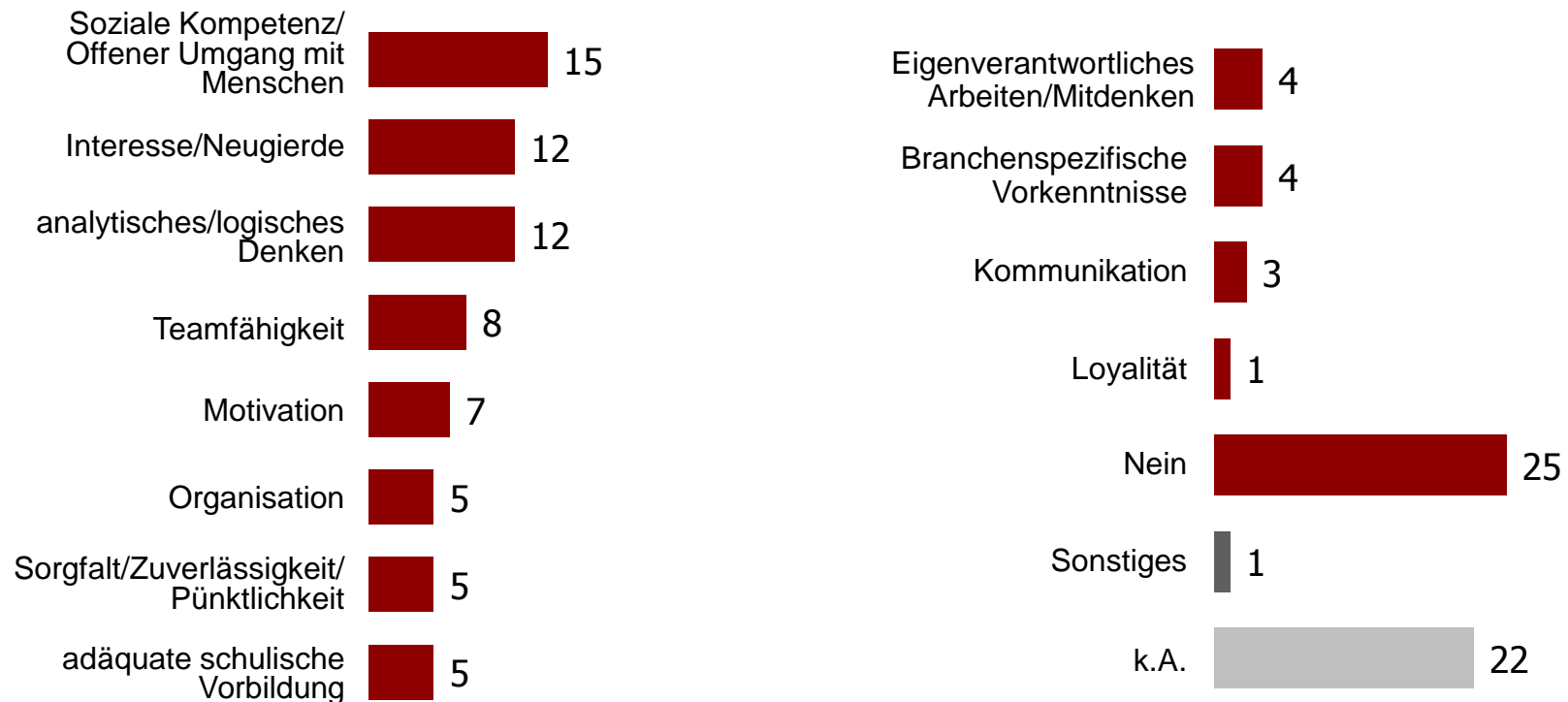


Basis: Gesamt n=73, FAMS-Ausbilder (n=48), Nicht-FAMS-Ausbilder (n=18),  
Darstellung der Top-2-Box, Skala von 1 = Sehr wichtig bis 5 = Überhaupt nicht wichtig,  
Angaben in %

# Relevante Vorkenntnisse

1/4 der Befragten erwarten von ihren Azubis eine adäquate schulische Vorbildung

**Frage 17: Fallen Ihnen noch weitere Vorkenntnisse oder Fähigkeiten ein, die Sie von einem Auszubildenden zum FAMS erwarten würden?**

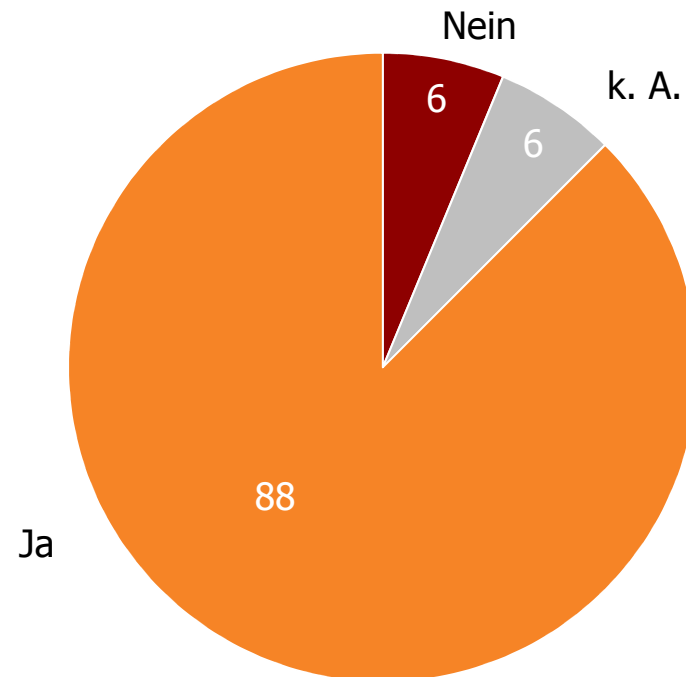


Basis: Gesamt n=73, Angaben in %

# Erwartungen an Auszubildenden

Hinsichtlich der Vorkenntnisse haben sich für 88% die Erwartungen erfüllt

**Frage 18: Haben Ihre bisherigen Auszubildenden zum FAMS Ihre Erwartungen hinsichtlich der Vorkenntnisse erfüllt?**

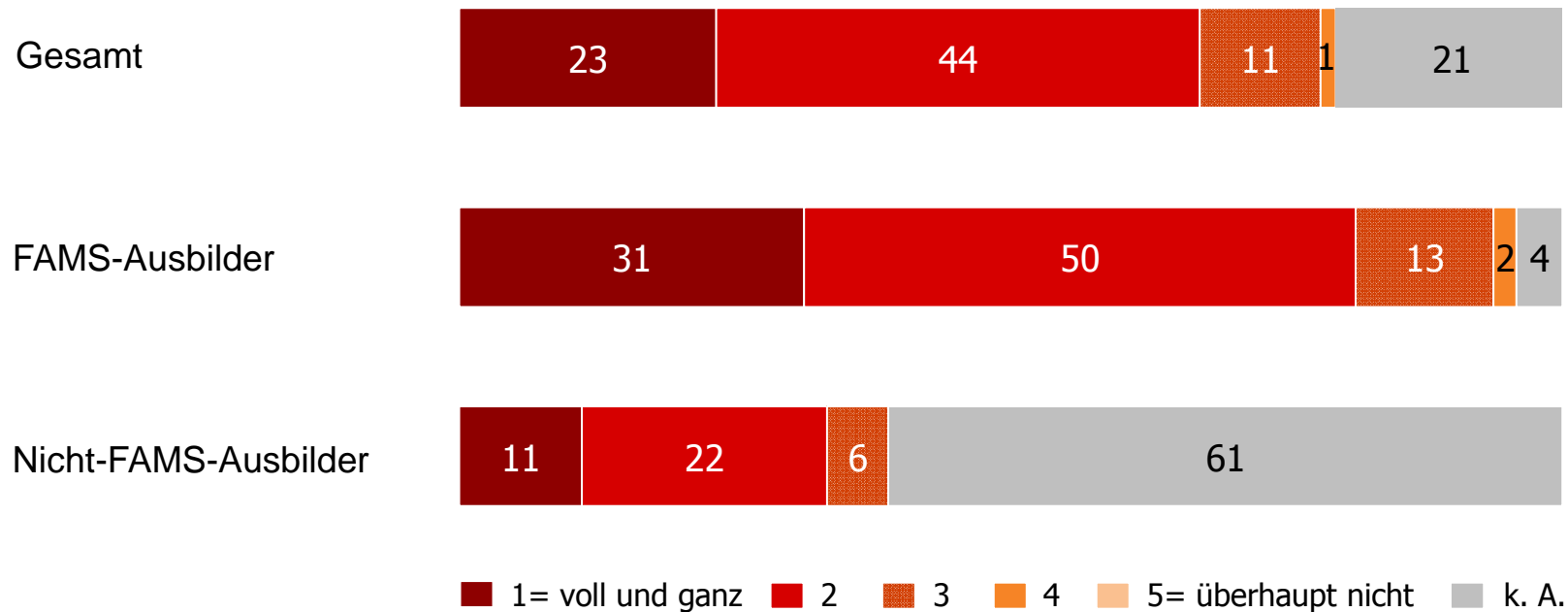


Basis: FAMS-Ausbilder n=48, Angaben in %

# Erwartungen an den Beruf

Vor allem FAMS-Ausbilder sind mit dem Aufgabenprofil zufrieden

**Frage 19: Erfüllt der Beruf mit dem aktuellen Aufgabenprofil Ihre Erwartungen?**

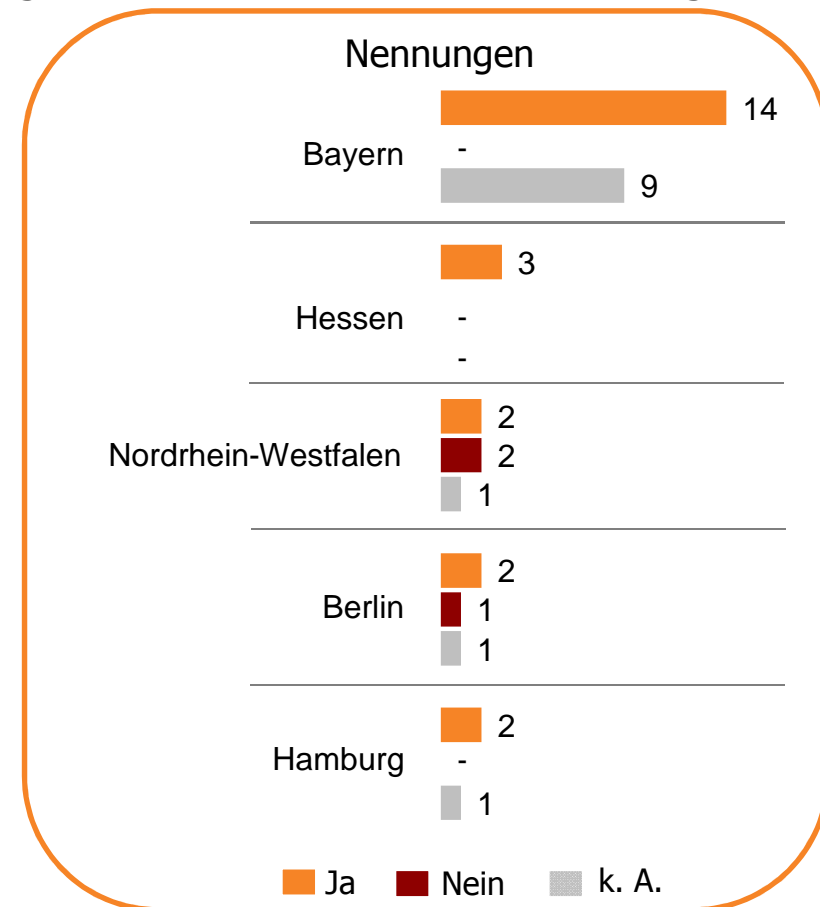
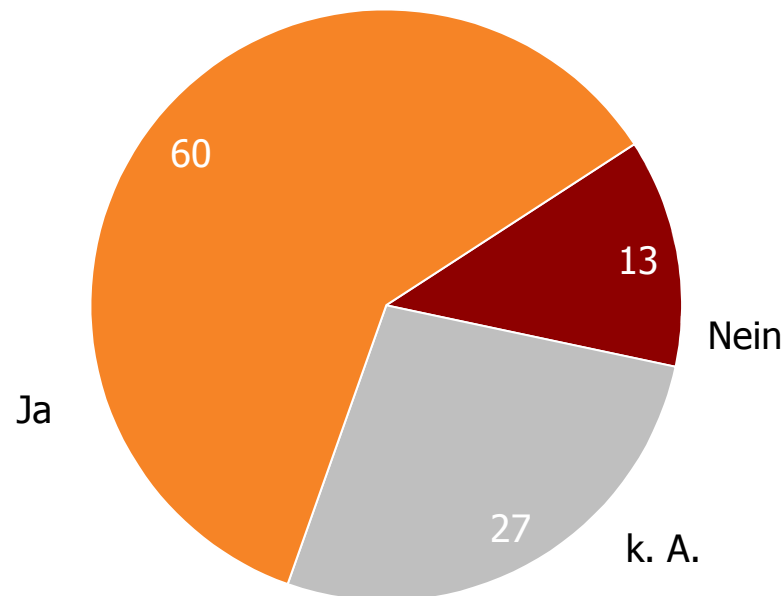


Basis: Gesamt n=73, FAMS-Ausbilder (n=48), Nicht-FAMS-Ausbilder (n=18), Angaben in %

# Prüfungsvorbereitung durch die Berufsschule

Nur 13% der Befragten sind mit der Prüfungsvorbereitung unzufrieden

**Frage 21: Werden die Auszubildenden zum FAMS Ihrer Meinung nach von der Berufsschule ausreichend gut auf die Abschlussprüfung vorbereitet?**



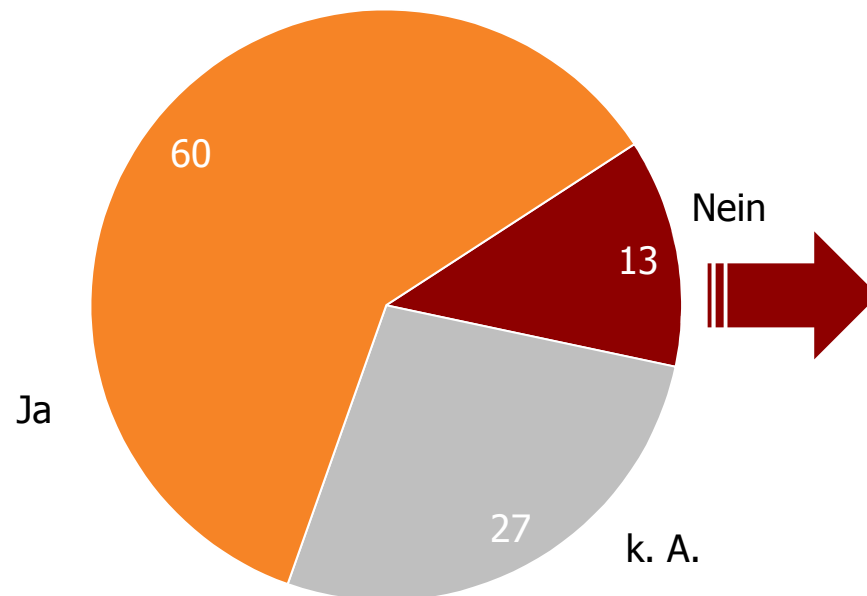
Basis: FAMS-Ausbilder n=48, Bayern (n=23), Hessen (n=3), Nordrhein-Westfalen (n=5), Berlin (n=4), Hamburg (n=3), Angaben in % bzw. Nennungen

# Prüfungsvorbereitung durch die Berufsschule

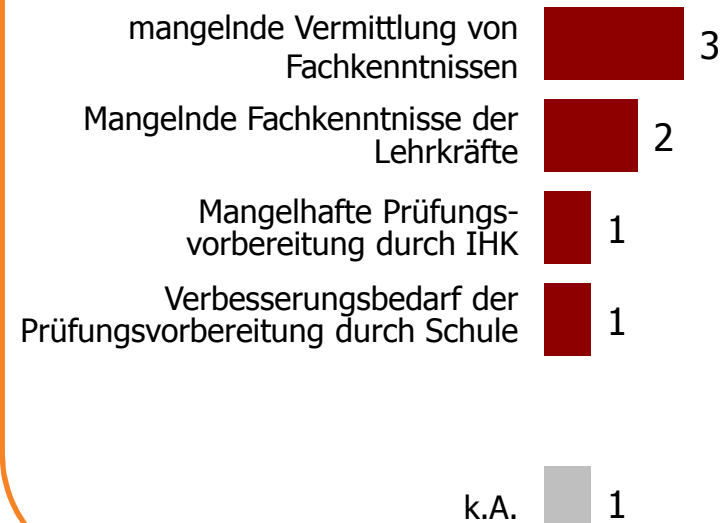
Am häufigsten werden fachfremde Inhalte kritisiert

**Frage 21: Werden die Auszubildenden zum FAMS Ihrer Meinung nach von der Berufsschule ausreichend gut auf die Abschlussprüfung vorbereitet?**

**Frage 23: Warum werden die Auszubildenden von der Berufsschule nicht ausreichend vorbereitet? Was sollte die Berufsschule besser machen?**



## Kritikpunkte in Nennungen



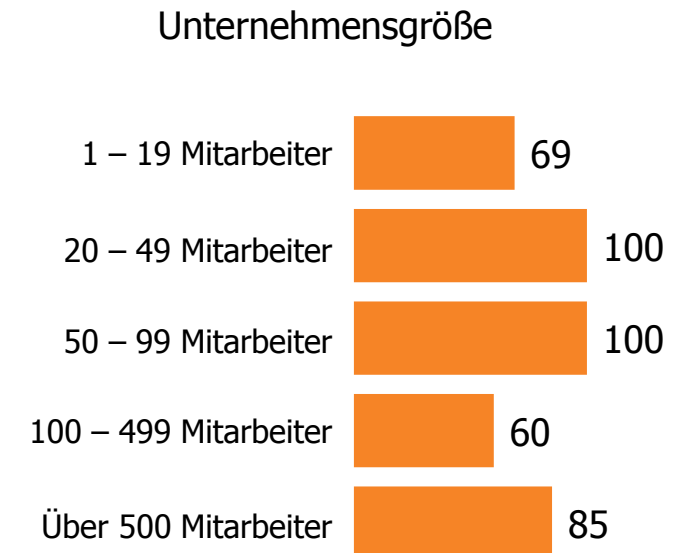
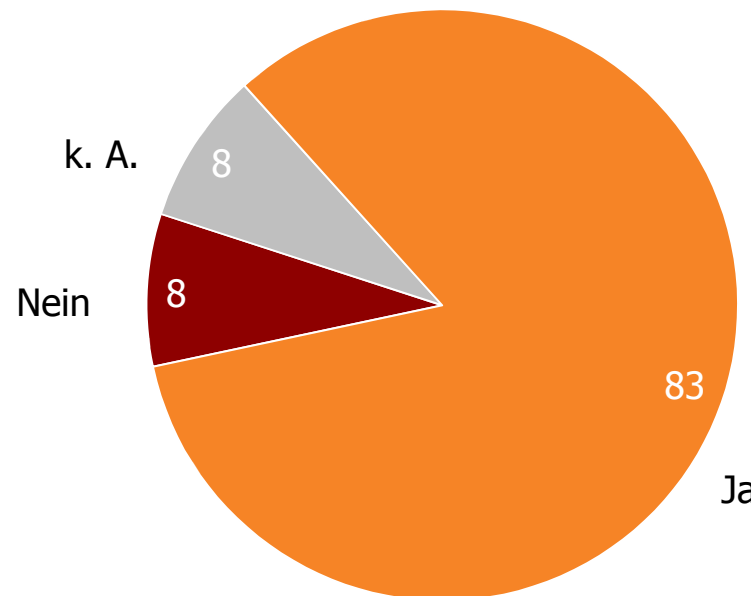
Basis: F21: FAMS-Ausbilder n=48, Angaben in %

F23: FAMS-Ausbilder n=6, Mehrfachantworten möglich, Angaben in Nennungen

# Prüfungsvorbereitung durch den Betrieb

In 83% der Betriebe werden die Auszubildenden unterstützt

**Frage 24: Erhalten Ihre Auszubildenden auch durch den Betrieb Unterstützung in der Prüfungsvorbereitung?**



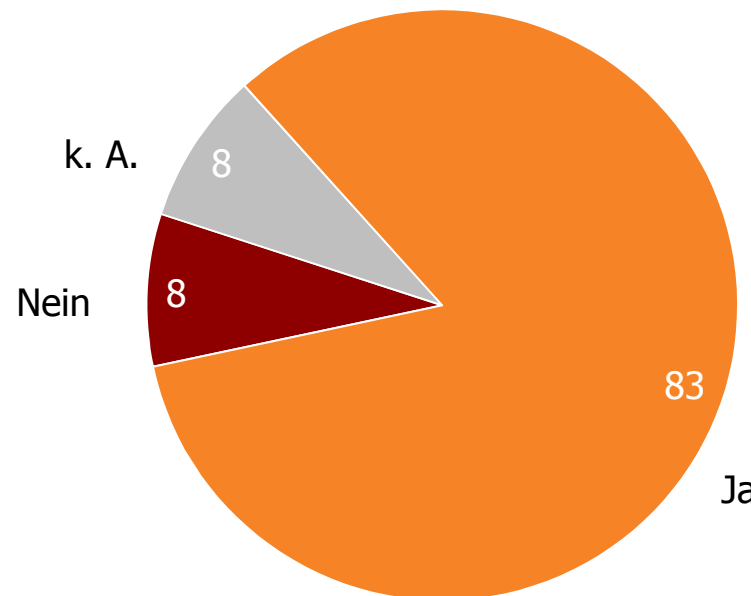
Basis: FAMS-Ausbilder n=48, Angaben in %

# Prüfungsvorbereitung durch den Betrieb

30% der Azubis erhalten zusätzliche Schulungen zur Prüfungsvorbereitung

**Frage 24: Erhalten Ihre Auszubildenden auch durch den Betrieb Unterstützung in der Prüfungsvorbereitung?**

**Frage 25: Wie unterstützen Sie Ihre Auszubildenden durch den Betrieb in der Prüfungsvorbereitung?**



Basis: F24: FAMS-Ausbilder n=48, Angaben in %

F25: FAMS-Ausbilder n=40, Mehrfachantworten möglich, Darstellung aller Nennungen über 3%

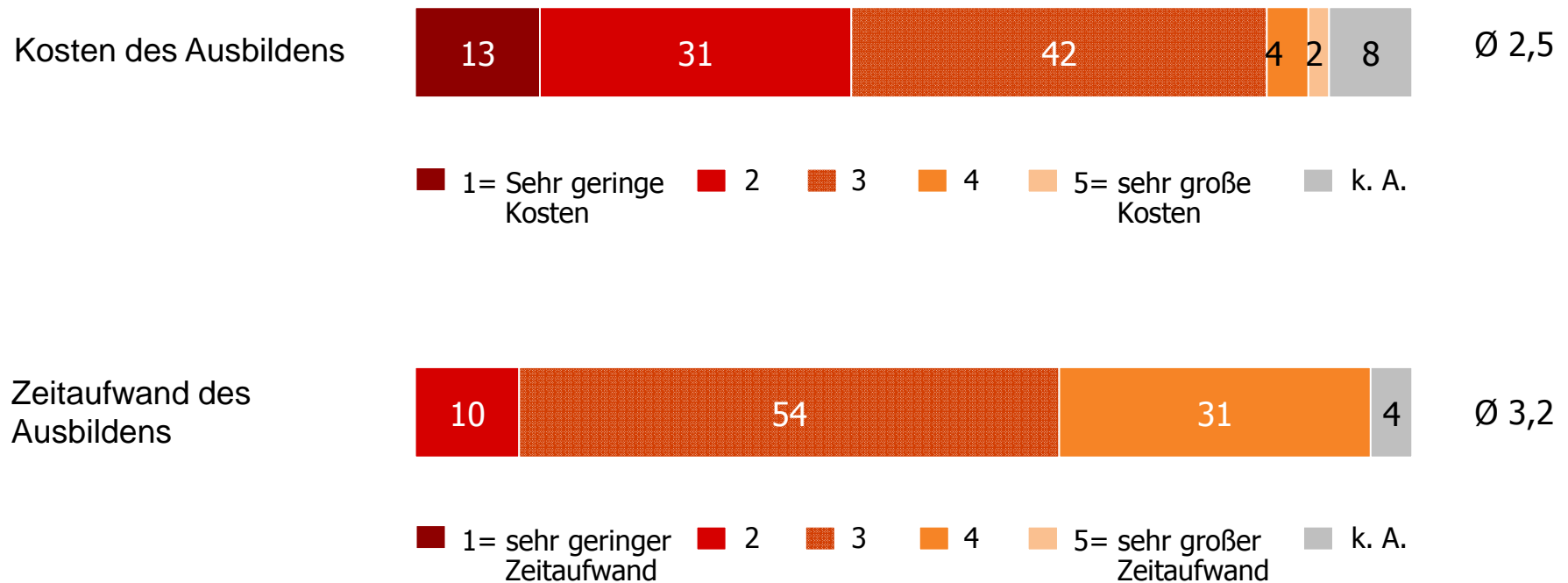


# Effizienz des Ausbildens

Im Durchschnitt wird der Zeitaufwand größer eingeschätzt als der Kostenaufwand

**Frage 26: Für wie effizient halten Sie das Ausbilden eines FAMS aus betriebswirtschaftlicher Sicht?**

**Frage 27: Wie bewerten Sie den Zeitaufwand der in einen Auszubildenden zum FAMS investiert werden muss?**

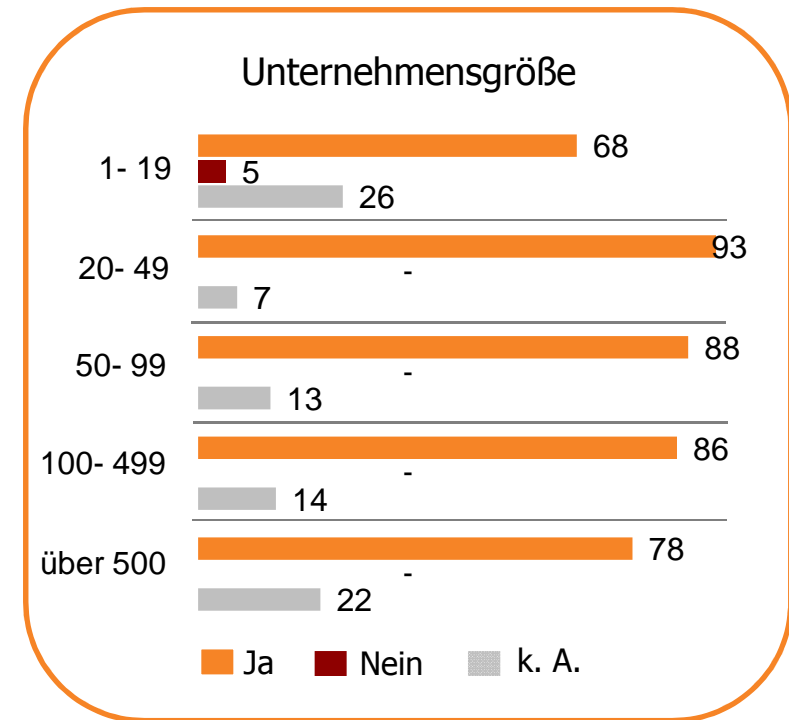
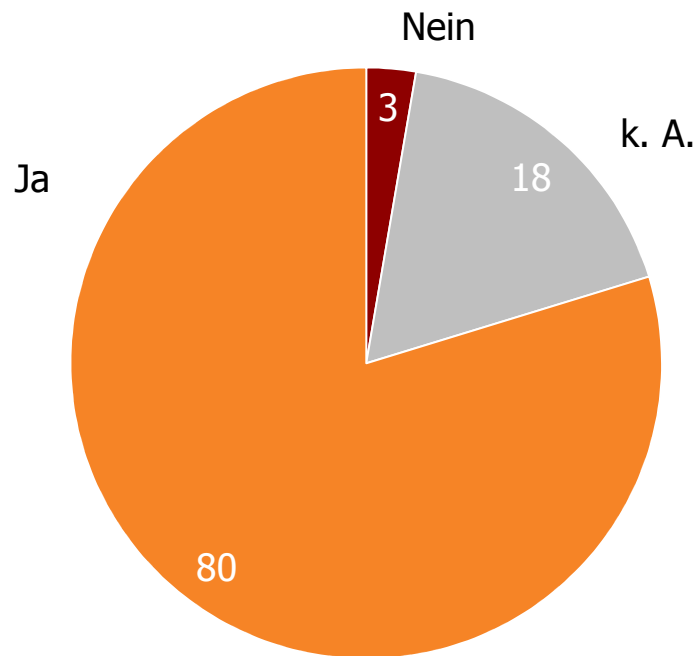


Basis: FAMS-Ausbilder n=48, Angaben in %

# Effizienz des Ausbildens

80% der Befragten betrachten das Kosten-Nutzen-Verhältnis als angemessen

**Frage 28: Betrachten Sie Ausbilden gemessen am Kosten-Nutzen-Verhältnis generell als effizient?**



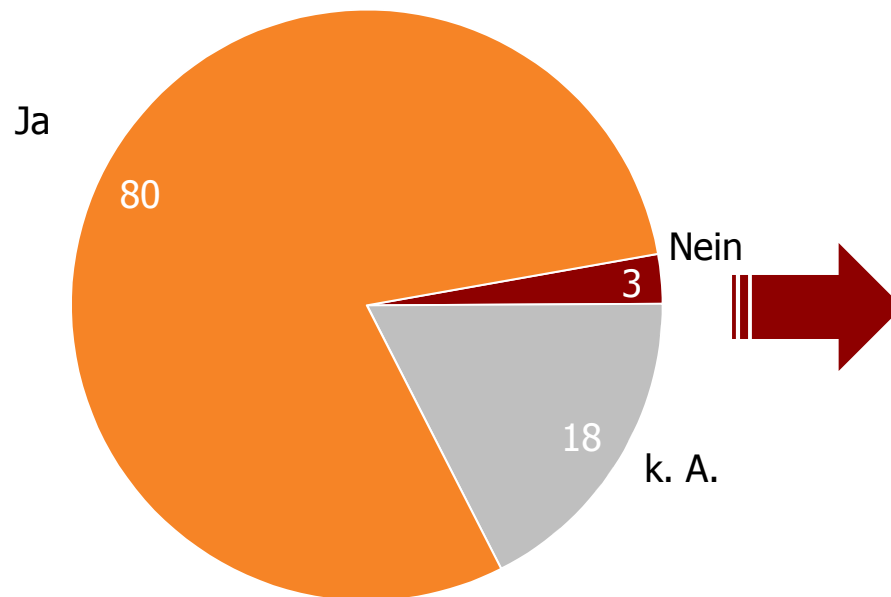
Basis: Gesamt n=74, Angaben in %

# Effizienz des Ausbildens

Lediglich 3% der Befragten bewerten das Ausbilden generell als ineffizient

**Frage 28: Betrachten Sie Ausbilden gemessen am Kosten-Nutzen-Verhältnis generell als effizient?**

**Frage 29: Warum bewerten Sie Ausbilden generell als ineffizient?**



Gründe für Ineffizienz	Nennungen
Blockunterricht/ Fehlzeiten	1
Kosten	1
k.A.	1

Basis: F28: Gesamt n=74, Angaben in %

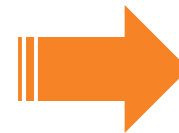
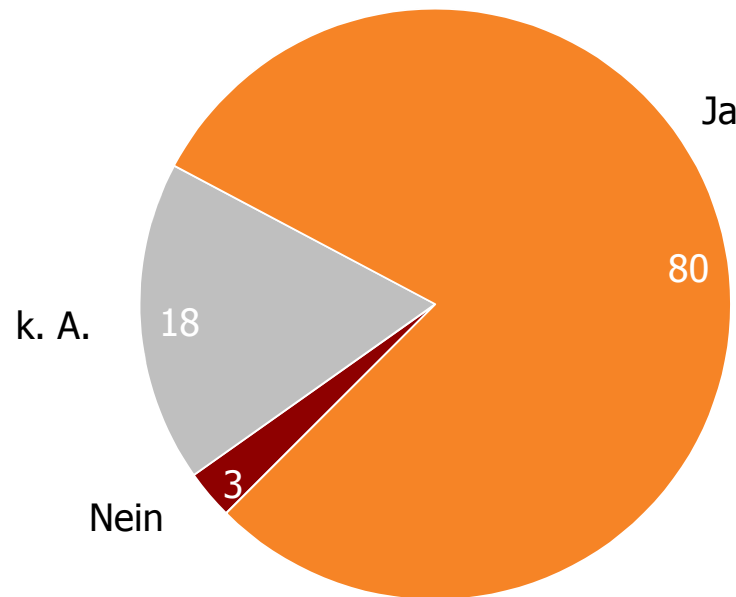
F29: Gesamt n=2, Mehrfachantworten möglich, Angaben in Nennungen

# Effizienz des Ausbildens

Vor allem bei projektbezogenen Aufgaben gilt das Ausbilden als besonders effizient

**Frage 28: Betrachten Sie Ausbilden gemessen am Kosten-Nutzen-Verhältnis generell als effizient?**

**Frage 30: In welchen Berufs- bzw. Aufgabenbereichen halten Sie Ausbilden für besonders effizient?**



## Effiziente Berufsbereiche



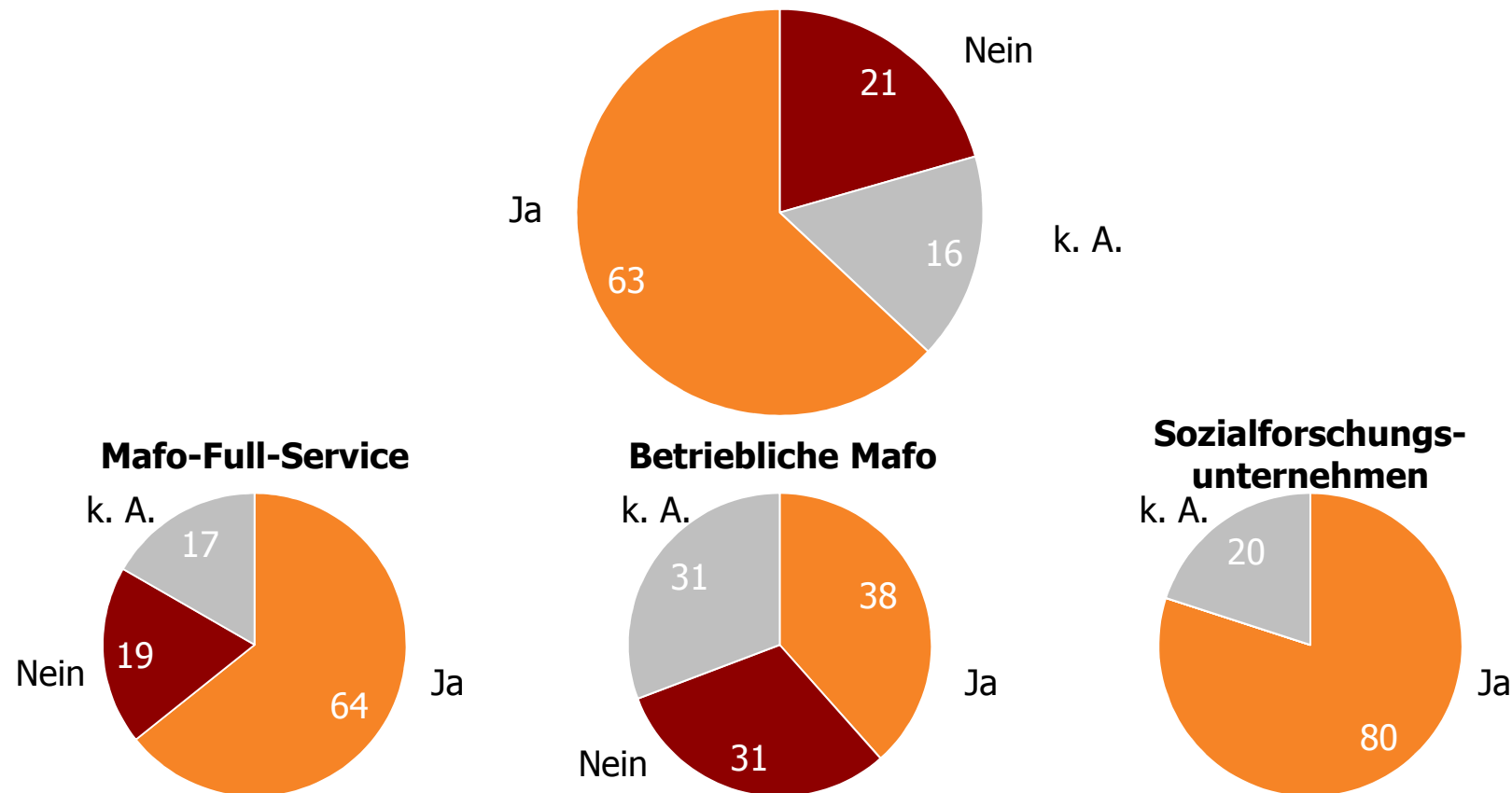
Basis: F28: Gesamt n=74, Angaben in %

F30: Gesamt n= 59, Mehrfachantworten möglich, Darstellung aller Nennungen über 3%

# Ausbildungsbereitschaft

Knapp 2/3 der Befragten würden unabhängig von Übernahmemöglichkeiten ausbilden

**Frage 31: Wären Sie generell bereit einen Ausbildungsplatz zum FAMS zur Verfügung zu stellen, auch wenn Sie die Übernahme zu Beginn der Ausbildung noch nicht gewährleisten können?**

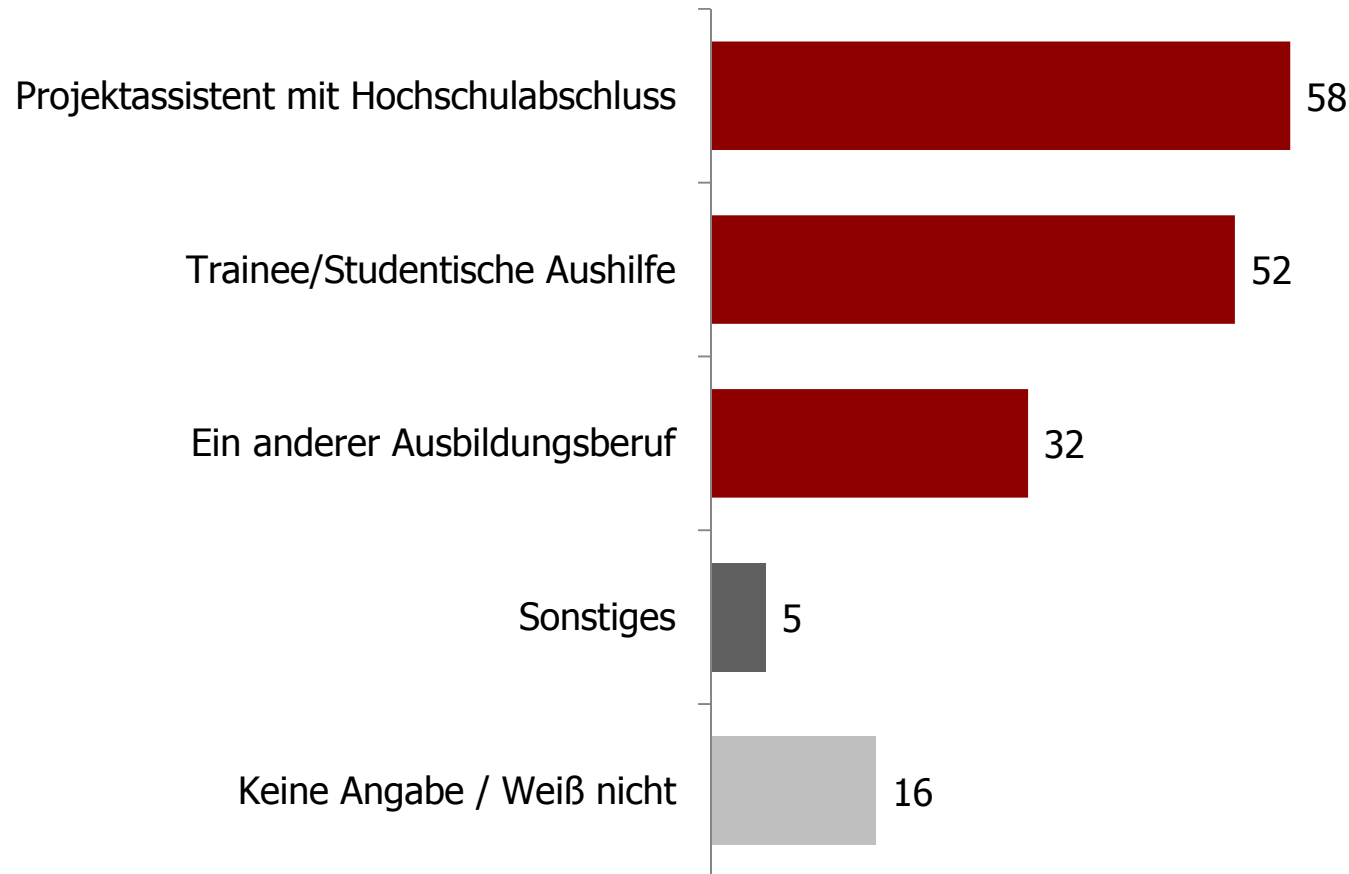


Basis: Gesamt (n=73), Mafo-Full-Service (n=42), Betriebliche Mafo (n=13), Sozialforschungsunternehmen (n=5), Angaben in %

# Mögliche Positionen für FAMS

58% würden Projektassistenten mit Hochschulabschluss durch FAMS ersetzen

**Frage 32: Kann eine der folgenden Positionen Ihrer Meinung nach genauso gut durch einen FAMS ersetzt werden?**



Basis: Gesamt (n=73), Mehrfachantworten möglich, Angaben in %

# Mögliche Positionen - Ausbildungsberufe

Kaufmännische Tätigkeiten können durchaus gut von einem FAMS ausgeübt werden

**Frage 33: An welche (n) Ausbildungsberuf (e) denken Sie dabei genau?**

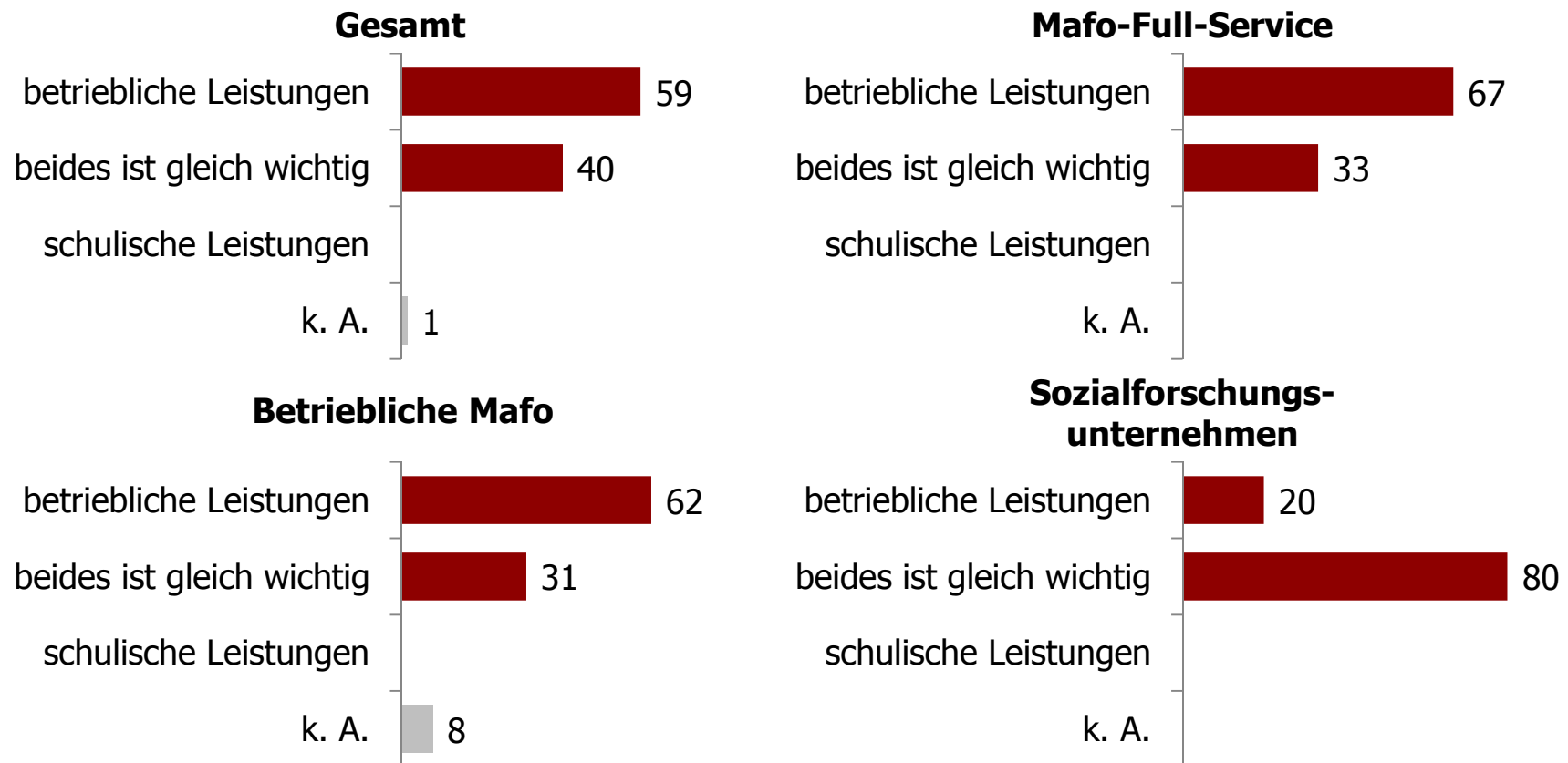
Ausbildungsberufe	Nennungen
Bürokauffrau / Bürokaufmann	17
Kauffrau / Kaufmann für Bürokommunikation	17
Kauffrau / Kaufmann für Marketingkommunikation	13
Industriekauffrau / Industriekaufmann	7
Kauffrau / Kaufmann für Dialogmarketing	7
Sonstiges	1
Keine Angabe / Weiß nicht	1

Basis: Befragte, die einen FAMS für einen anderen Ausbildungsberuf einsetzen würden (n=23),  
Mehrfachnennung möglich, Angaben in Nennungen

# Übernahmebedingungen

In der Mafo überwiegt die betriebliche Leistung, in der Sofo ist beides gleich wichtig

**Frage 34: Einmal angenommen, Sie überlegen aktuell einen Fachangestellten für Markt- und Sozialforschung nach der Ausbildung zu übernehmen. Auf was legen Sie bei einer geplanten Übernahme den größten Wert?**



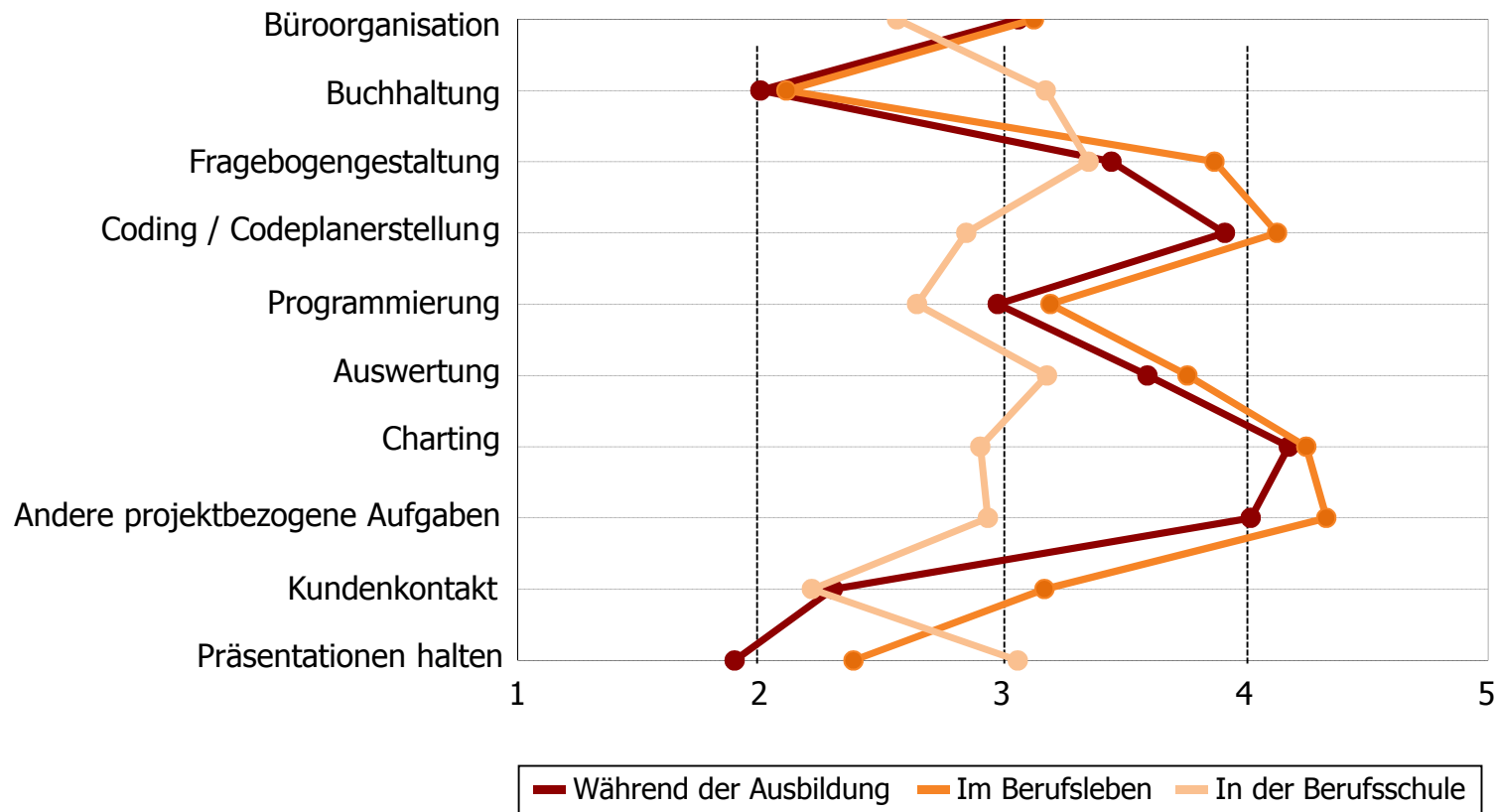
Basis: Gesamt (n=73), Mafo-Full-Service (n=42), Betriebliche Mafo (n=13), Sozialforschungsunternehmen (n=5), Angaben in %



# Einsatzumfang

Die Förderung praxisbezogener Arbeiten in der Berufsschule wird bemängelt

**Frage 35/36/37: Wie schätzen Sie den Einsatzumfang während der Ausbildung / den tatsächlichen Einsatzumfang im Berufsleben / die Förderung in der Berufsschule von den folgenden Aufgabenfeldern eines FAMS ein?**

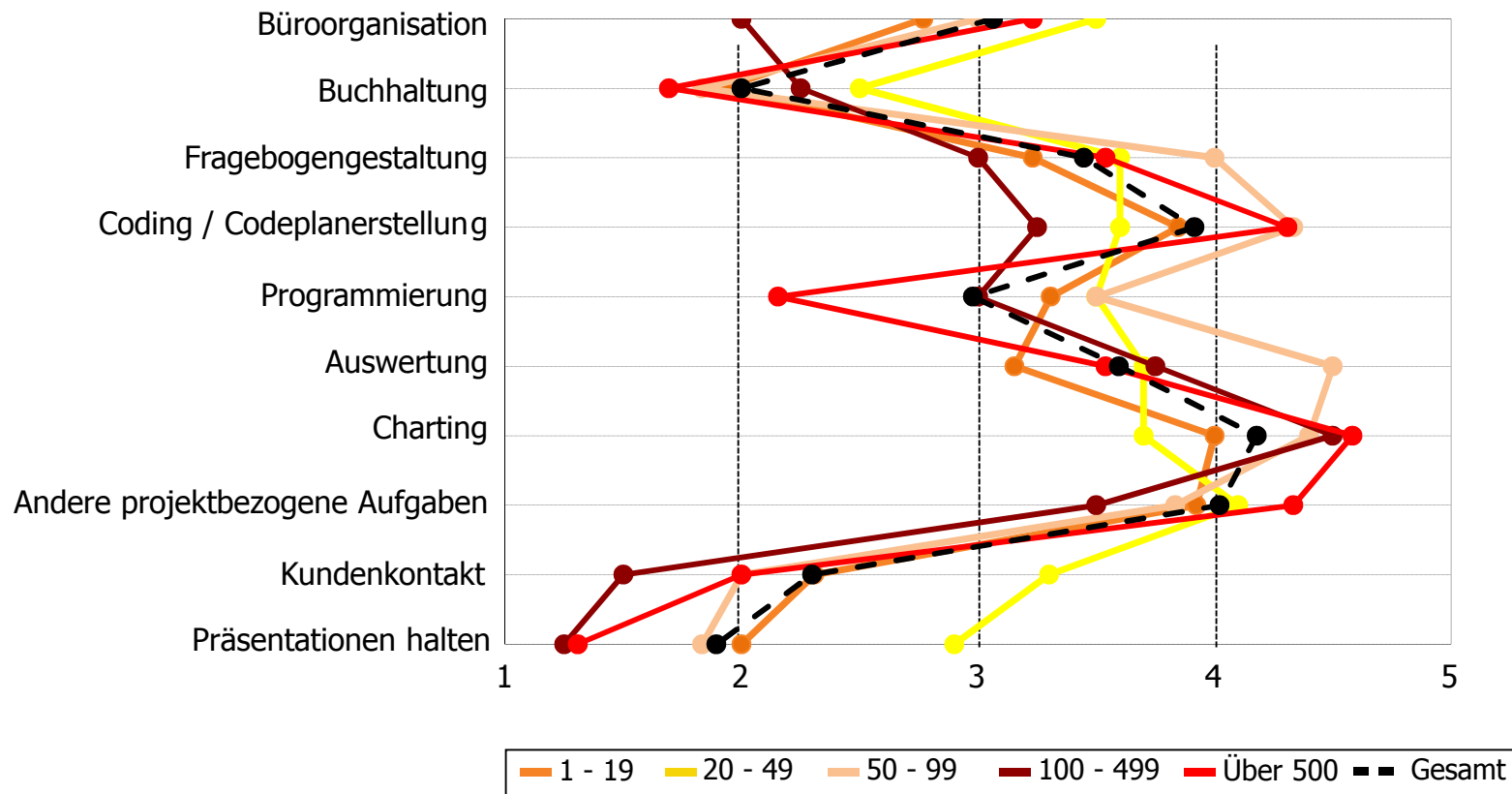


Basis: Befragte, die generell FAMS ausbilden (n=48),  
 Skala von 1 = (Fast) kein Einsatz / keine Förderung bis 5 = Großer Einsatz / intensive Förderung  
 Angaben in Mittelwerten

# Einsatzumfang

Der Kundenkontakt hat in kleineren Unternehmen einen höheren Stellenwert

**Frage 35: Wie schätzen Sie den Einsatzumfang während der Ausbildung von den folgenden Aufgabenfeldern eines FAMS ein?**

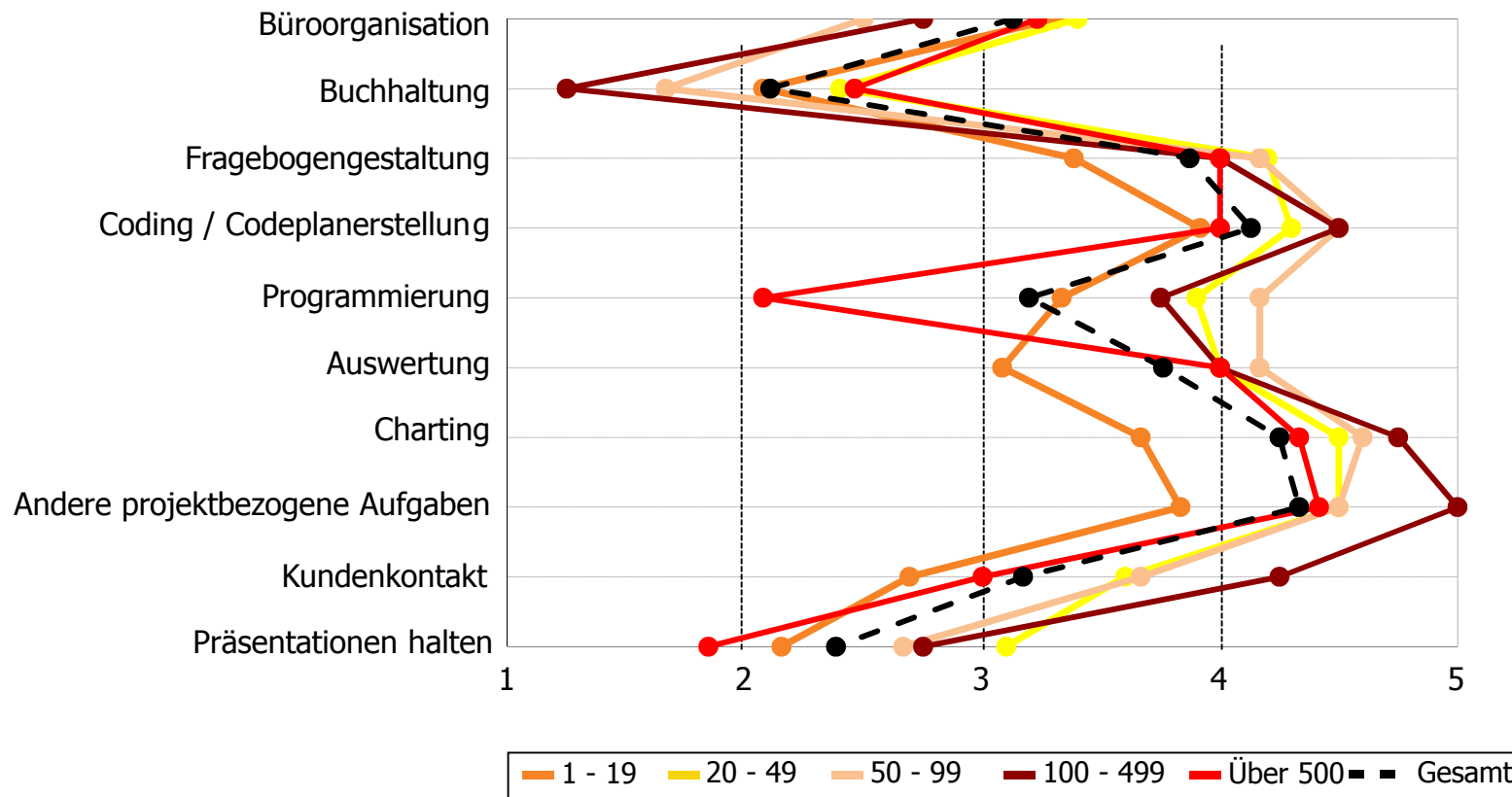


Basis: Befragte, die generell FAMS ausbilden (n=48),  
Skala von 1 = (Fast) kein Einsatz bis 5 = Großer Einsatz  
Angaben in Mittelwerten

# Einsatzumfang

In kleineren Unternehmen findet im Bereich Programmierung größerer Einsatz statt

**Frage 35: Wie schätzen Sie den Einsatzumfang im Berufsleben von den folgenden Aufgabenfeldern eines FAMS ein?**

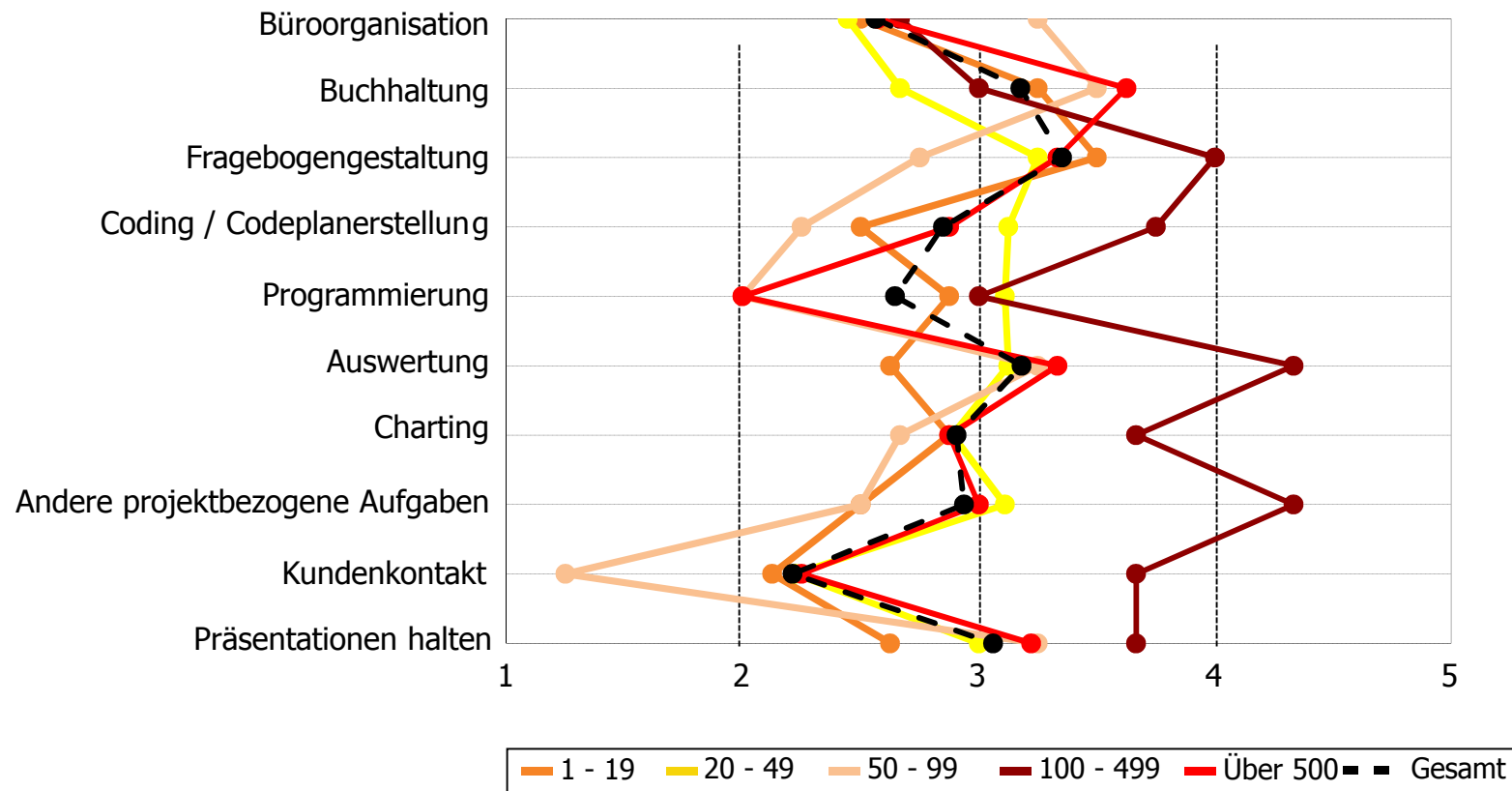


Basis: Befragte, die generell FAMS ausbilden (n=48),  
Skala von 1 = (Fast) kein Einsatz bis 5 = Großer Einsatz  
Angaben in Mittelwerten

# Einsatzumfang

Die Unternehmensgröße 100 - 499 hebt sich stark von den anderen ab

**Frage 35: Wie schätzen Sie den Einsatzumfang in der Berufsschule von den folgenden Aufgabenfeldern eines FAMS ein?**

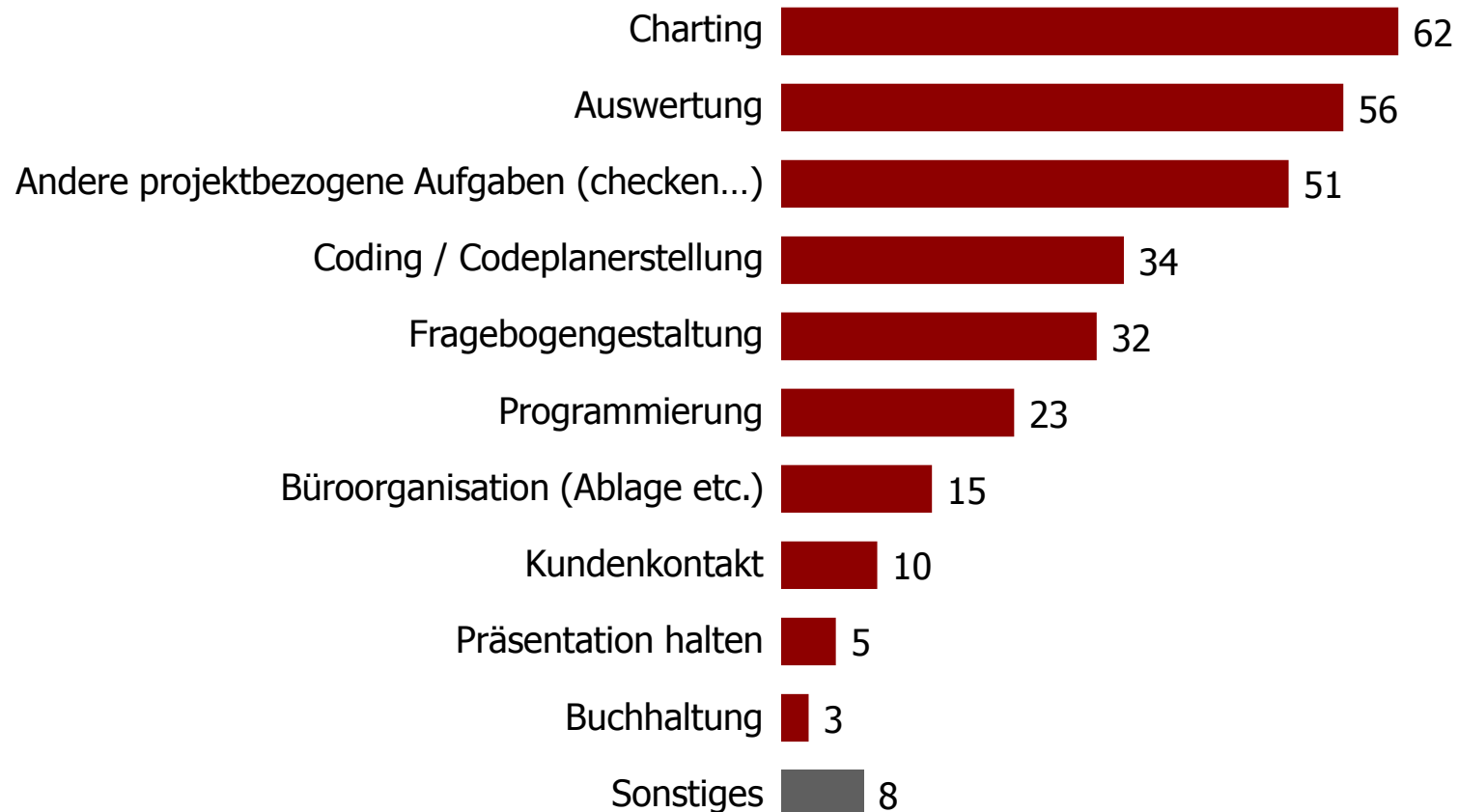


Basis: Befragte, die generell FAMS ausbilden (n=47),  
 Skala von 1 = Keine Förderung bis 5 = Intensive Förderung  
 Angaben in Mittelwerten

# Hauptaufgabengebiete

Größtenteils liegen die Hauptaufgaben in der Projektarbeit

**Frage 38: Was sind Ihrer Meinung nach die Hauptaufgabengebiete eines FAMS?**

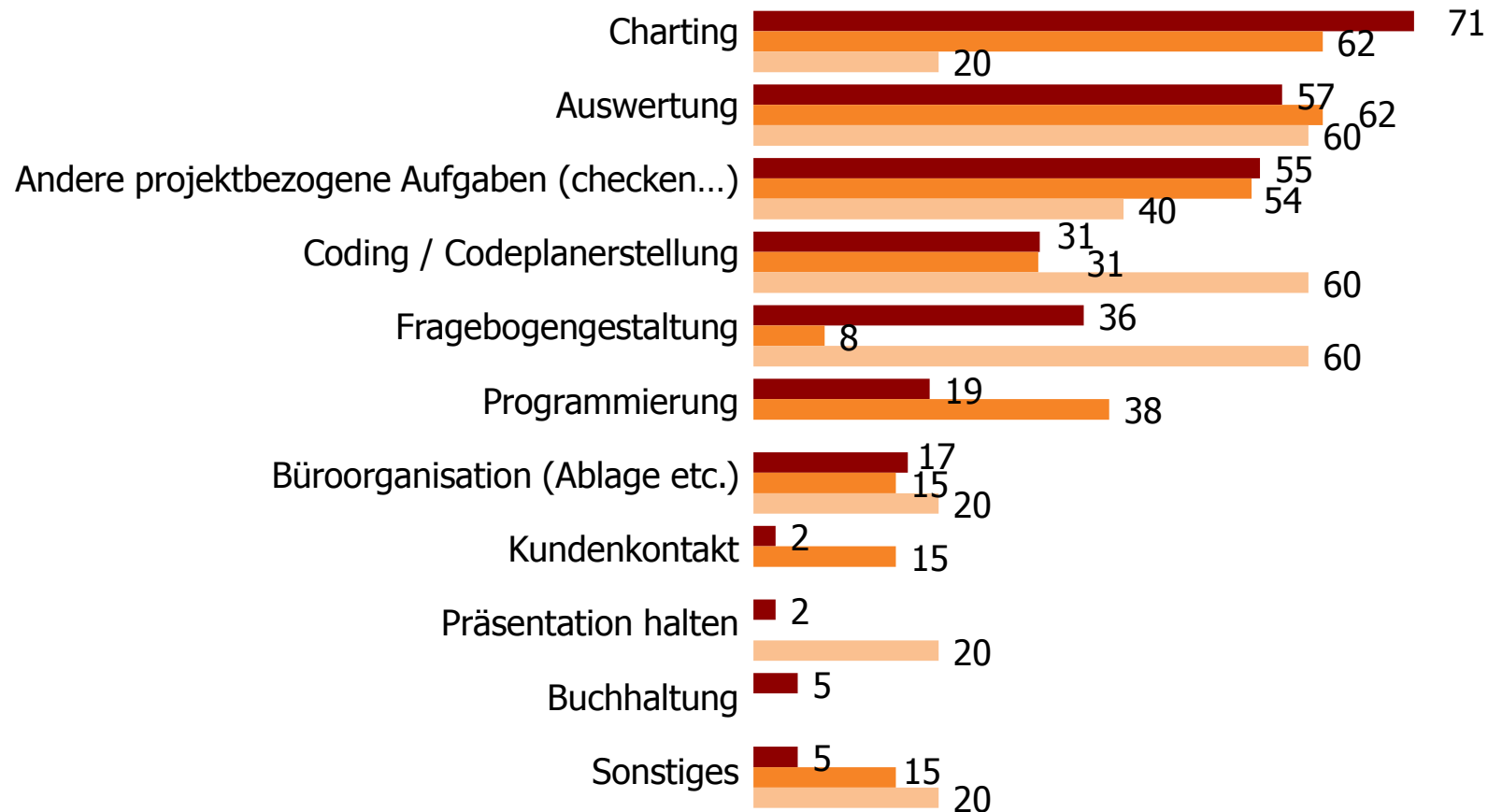


Basis: Gesamt (n=73), Mehrfachnennung möglich (maximal 3 Antworten möglich),  
Angaben in %

# Hauptaufgabengebiete

Am häufigsten werden Charting und Auswertung als Aufgabengebiet genannt

**Frage 38: Was sind Ihrer Meinung nach die Hauptaufgabengebiete eines FAMS?**



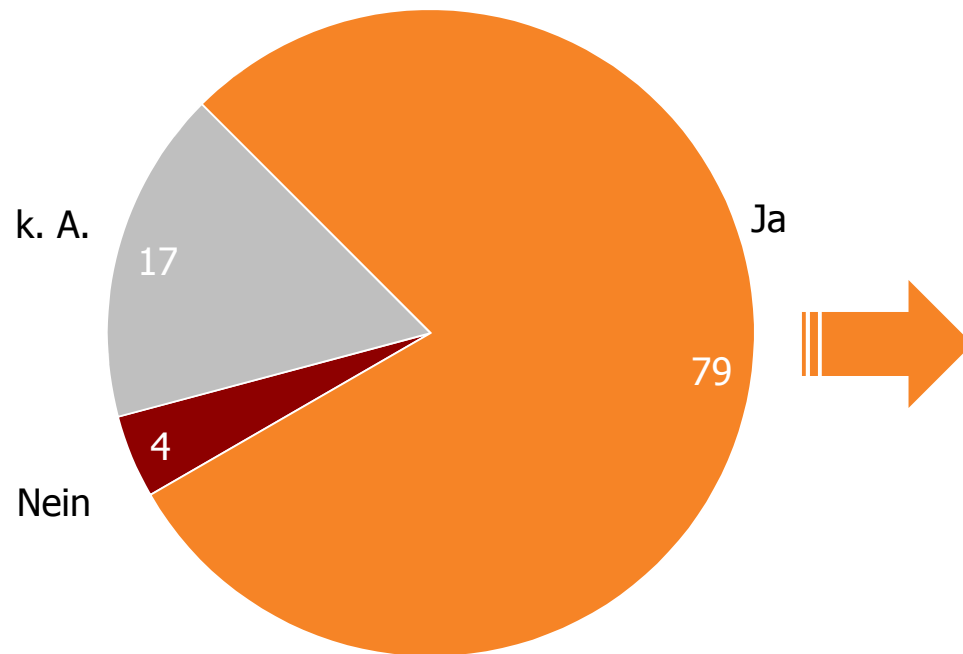
■ Mafo-Full-Service    ■ Betriebliche Mafo    ■ Sozialforschungsunternehmen

Basis: Gesamt (n=73), Mafo-Full-Service (n=42), Betriebliche Mafo (n=13), Sozialforschungsunternehmen (n=5), Mehrfachnennung möglich (maximal 3 Antworten möglich), Angaben in %

# Übernahme nach der Ausbildung

FAMS haben nach der Ausbildung gute Chancen auf eine Übernahme

**Frage 39: Haben Sie bereits FAMS nach der Ausbildung übernommen oder planen Sie dies zu tun?**



Art der Ausbildungsstätte	Übernehmen FAMS; in %	Basis
Full-Service	85	n=33
Field Service	80	n=5
Betriebl. Marktforschung	50	n=2
Sozialforschung	100	n=3

Unternehmensgröße	Übernehmen FAMS; in %	Basis
1-19	54	n=13
20 – 49	80	n=10
50 – 99	83	n=6
100 – 499	80	n=5
Über 500	100	n=13

Basis: Haben FAMS ausgebildet :n=48, Angaben in %

# Einsatzgebiete für ausgebildete FAMS

FAMS werden überwiegend als Projektassistenten eingesetzt

**Frage 42: Wie setzen Sie Fachangestellte für Markt- und Sozialforschung nach der Ausbildung im Unternehmen ein bzw. welcher Einsatz ist geplant?**



Unternehmensgröße	Einsatz als Projektassistent; in %	Einsatz als Projektleiter; in %	Basis
1-19	67	8	n=12
20 – 49	78	11	n=9
50 – 99	100	17	n=6
100 – 499	80	20	n=5
Über 500	92	0	n=13

Basis: Wie setzen Sie FAMS nach der Ausbildung ein? n=46, Mehrfachantworten möglich, Angaben in %



# Einsatzgebiete für ausgelernte FAMS

Ausgelernten FAMS fehlt für die Projektleitung noch die nötige Erfahrung

**Frage 42: Wie setzen Sie Fachangestellte für Markt- und Sozialforschung nach der Ausbildung im Unternehmen ein bzw. welcher Einsatz ist geplant?**

**Frage 43: Und warum setzen Sie FAMS nicht als Projektleiter ein?**



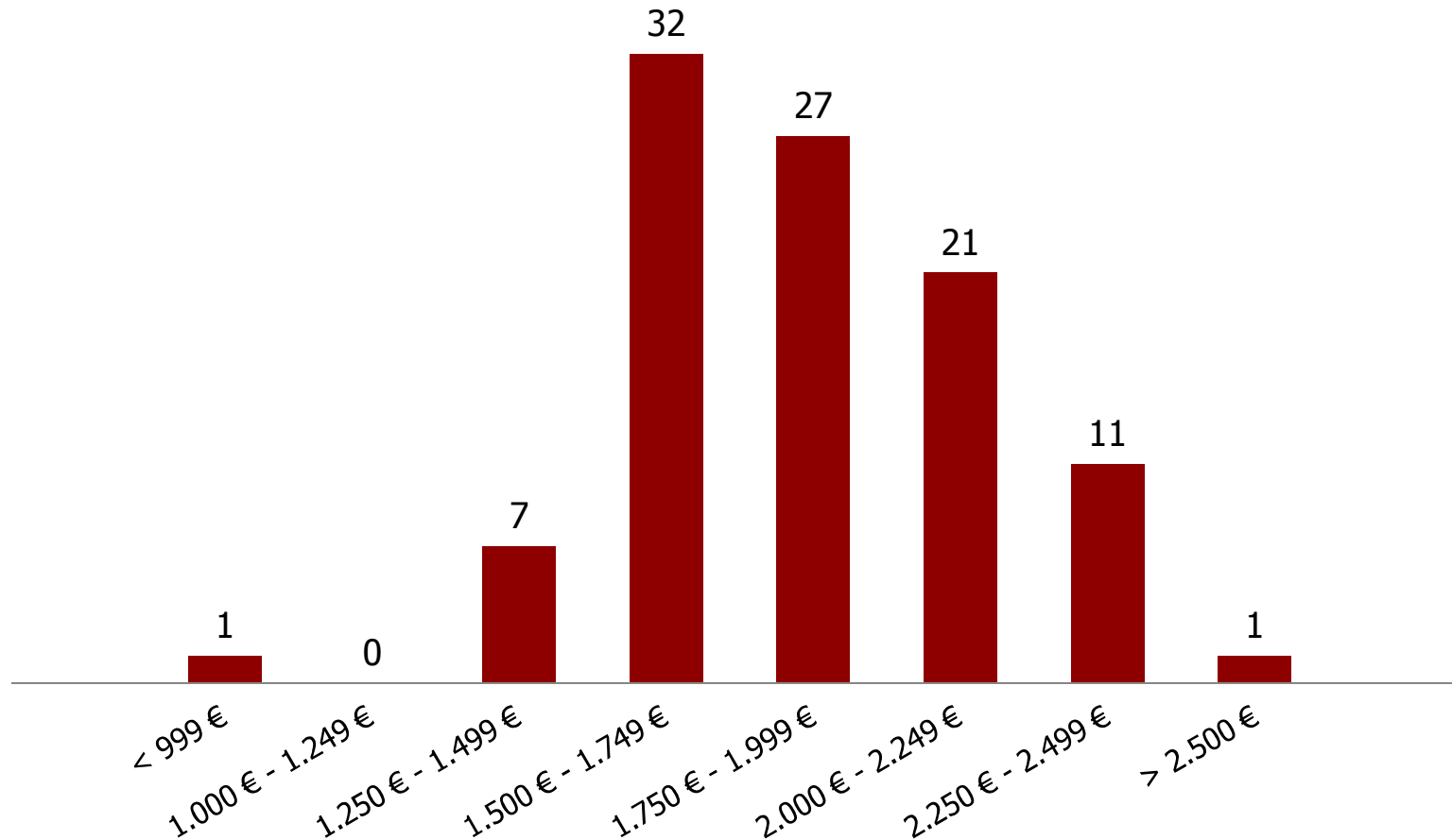
FAMS werden nicht als Projektleiter eingesetzt, weil...	in %
Mangelnde Erfahrung	24
Bedarf weitergehender Ausbildung	18
Hochschulabschluss notwendig	18
Unternehmensentscheidung	13
Fehlende Führungsqualitäten/soziale Kompetenz	7
Position gibt es nicht	4
Noch keine ausgelernten Azubis vorhanden	4
Sonstiges	9
Weiß nicht/k. A.	16

Basis: Wie setzen Sie FAMS nach der Ausbildung ein? n=46, Mehrfachantworten möglich, Angaben in %  
 Warum setzen Sie FAMS nicht als Projektleiter ein? n=45, Angaben in %

# Einstiegsgehälter nach FAMS-Ausbildung

32% der Betriebe finden ein Einstiegsgehalt von 1500€ – 1749€ angemessen

Frage 44: Welches Einstiegsgehalt (brutto) halten Sie für einen ausgelernten FAMS für angemessen?

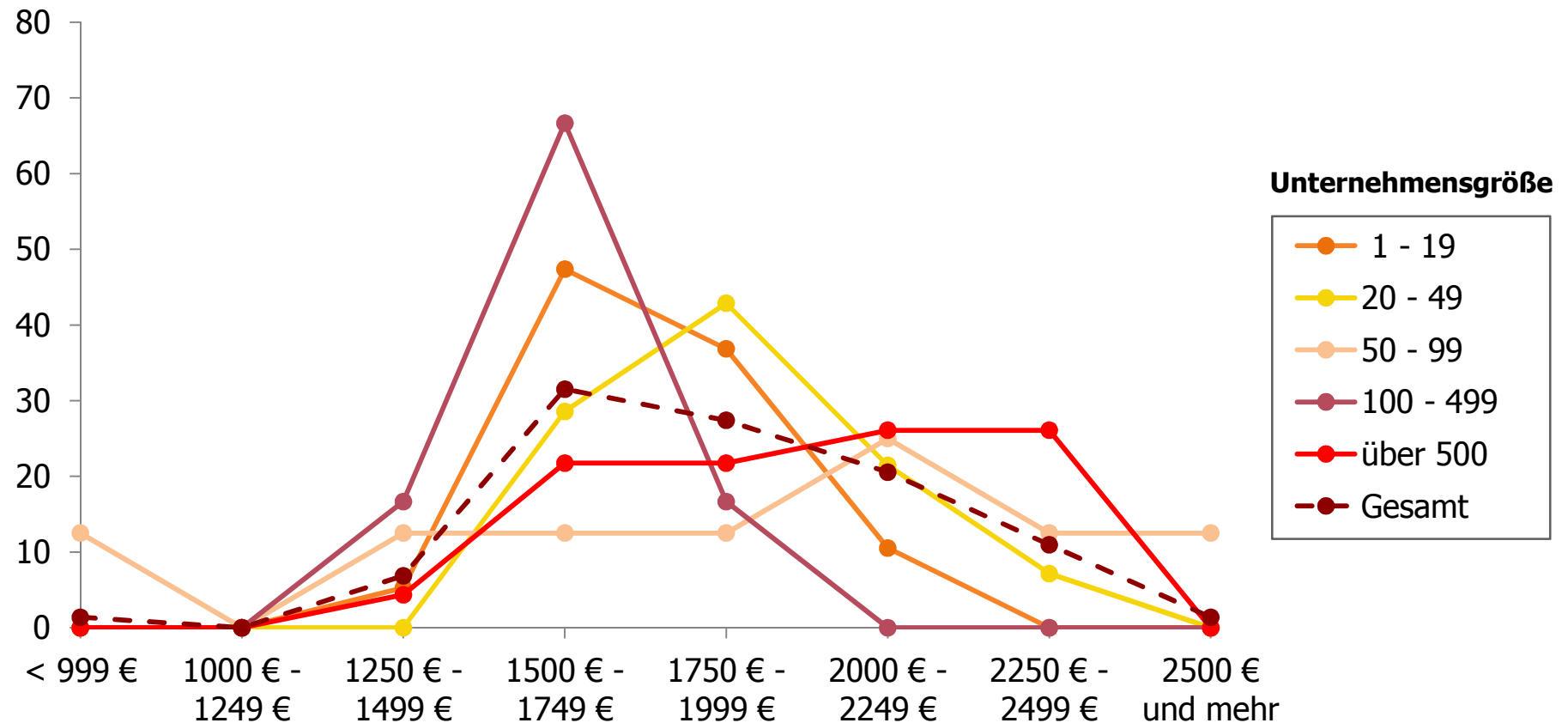


Basis: Kennen FAMS n=73, Angaben in %

# Einstiegsgehälter nach FAMS-Ausbildung

Die Gehaltsaussichten für FAMS variieren stark nach der Unternehmensgröße

Frage 44: Welches Einstiegsgehalt (brutto) halten Sie für einen ausgelernten FAMS für angemessen?

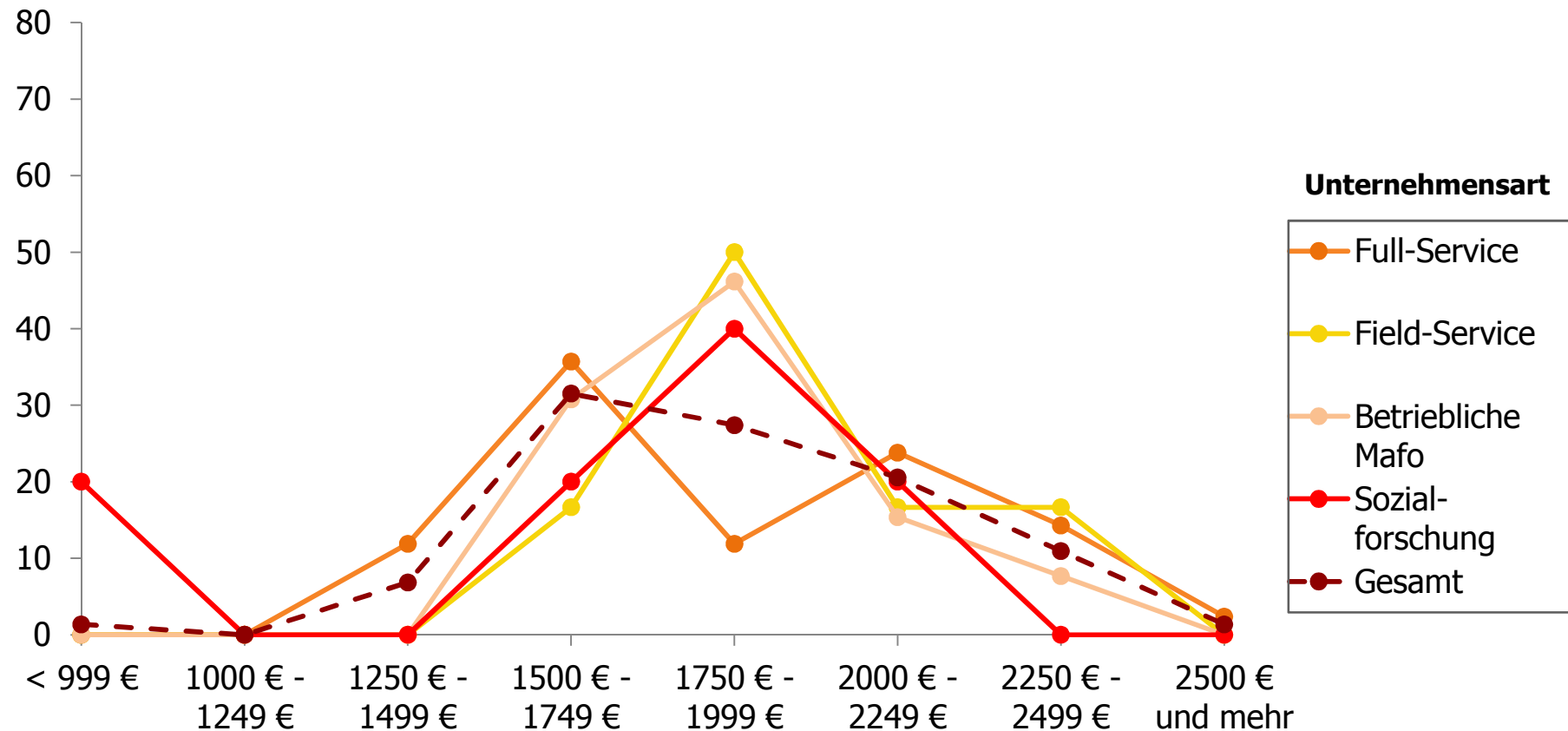


Basis: 1-19 n=19, 20-49 n=14, 50-99 n=8, 100-499 n=6, über 500 n=23, Kennen FAMS n=73, Angaben in %

# Einstiegsgehälter nach FAMS-Ausbildung

Besonders unterschiedlich ist die Bezahlung in Full-Service-Instituten

Frage 44: Welches Einstiegsgehalt (brutto) halten Sie für einen ausgelernten FAMS für angemessen?

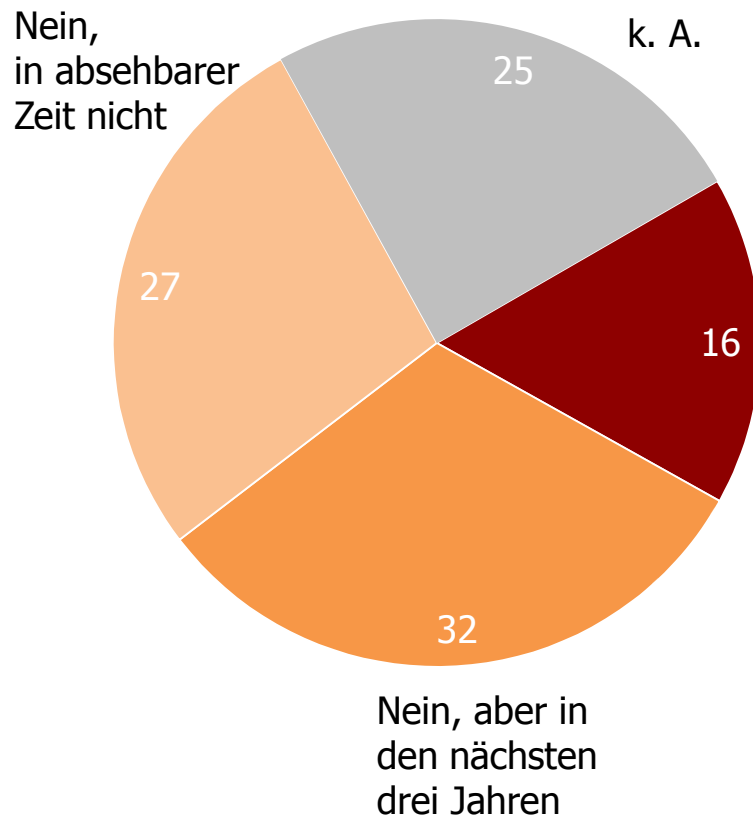


Basis: Full Service n=42, Field Service n=6, Betriebliche Mafo n=13, Sozialforschung n=5, Kennen FAMS n=73, Angaben in %

# Arbeitsmarktsituation für FAMS

Freie Stellen gibt es z.Z. besonders im Field Service und in Großunternehmen

**Frage 45: Gibt es in Ihrem Unternehmen aktuell eine freie Stelle für einen ausgebildeten Fachangestellten für Markt- und Sozialforschung?**



Art der Ausbildungsstätte	Haben aktuell freie Stelle; in %	Nennungen
Full-Service	24	n=10
Field Service	33	n=2
Betriebl. Marktforschung	0	n=0
Sozialforschung	0	n=0

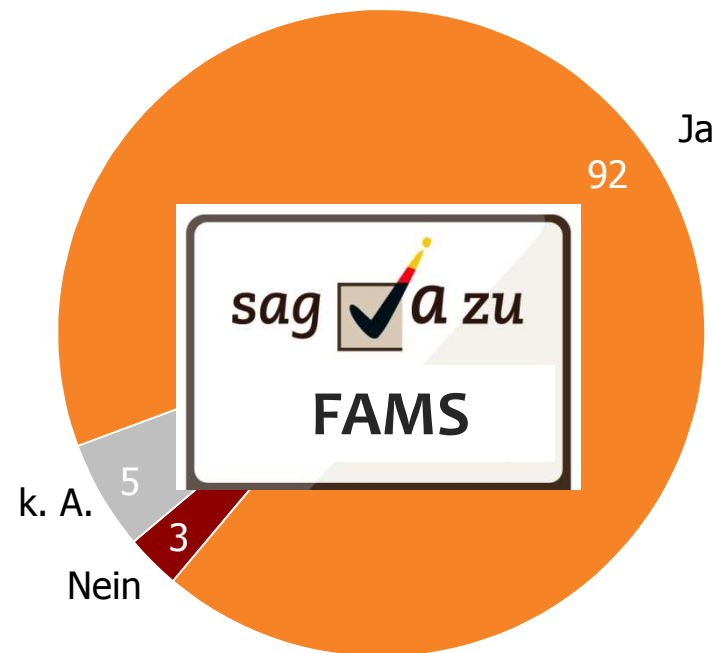
Unternehmensgröße	Haben aktuell freie Stelle; in %	Nennungen
1-19	11	n=2
20 – 49	14	n=2
50 – 99	13	n=1
100 – 499	17	n=1
Über 500	26	n=6

Basis: Kennen FAMS n=73, Angaben in %

# Perspektiven für den Beruf FAMS

Der größte Teil der Befragten hält den Beruf für zukunftsträchtig

**Frage 46: Hat der Ausbildungsberuf FAMS Ihrer Meinung nach Zukunft?**



Basis: Kennen FAMS n=73, Angaben in %

# Begründung für Zukunftsprognose

## Die Marktforschungsbranche sieht Bedarf an entlastendem Fachpersonal

**Frage 47: Warum hat der Ausbildungsberuf FAMS Ihrer Meinung nach Zukunft?**

Der Beruf hat Zukunft, weil...	in %
Bedarf an entlastendem/n Fachpersonal/Assistenten	39
Spezielle(s) Fachwissen/Ausbildung	30
Marktforschungsbranche wächst	10
Praxisorientierte Ausbildung	7
Billiger als Akademiker	6
Flexibler Einsatz	4
Nachwuchskräfte ausbilden	4
Als Weiterbildung für angelernte Mitarbeiter	3
Gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt	3
Fachkräftemangel bei Akademikern	1
Alternative zum Studium	1
Vorbereitung fürs Studium	1
Weiß nicht/k. A.	18

**Frage 48: Warum hat der Ausbildungsberuf FAMS Ihrer Meinung nach keine Zukunft?**

**Der Beruf hat keine Zukunft, weil...**

Es gibt zu wenige Berufsschulen.

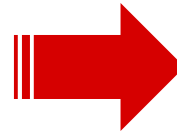
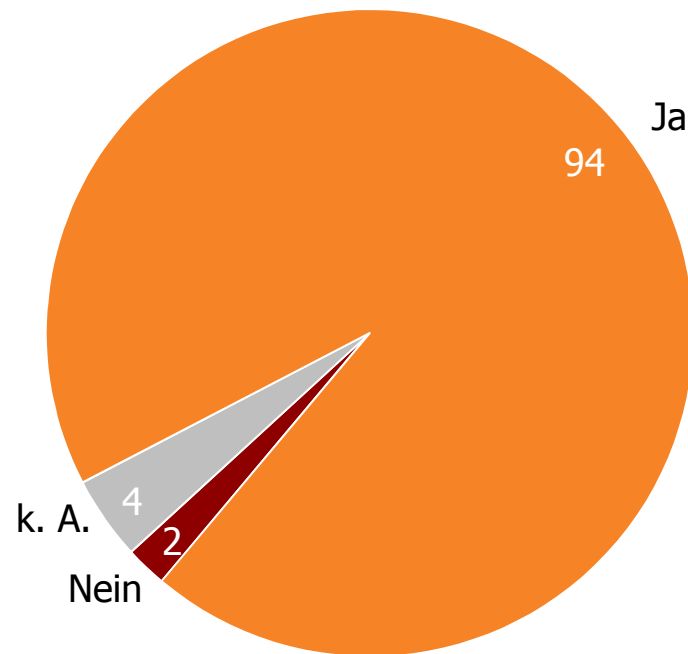
Der Bedarf in diesem Bereich wird meiner Meinung nach auch in Zukunft vor allem von Hochschulabsolventen aus den unterschiedlichsten Fachrichtungen abgedeckt werden.

Basis: Hat Zukunft n=67, Mehrfachantworten möglich, Angaben in %  
 Hat keine Zukunft n=2, Mehrfachantworten möglich, Angaben in %

# Zukünftige Ausbildung von FAMS

Fast alle Unternehmen möchten auch zukünftig FAMS ausbilden

Frage 49: Werden Sie in Ihrem Unternehmen auch zukünftig FAMS ausbilden?



Art der Ausbildungsstätte	Zukünftig ausbilden; in %	Basis
Full-Service	94	n=31
Field Service	100	n=5
Betriebl. Marktforschung	100	n=2
Sozialforschung	100	n=3

Unternehmensgröße	Zukünftig ausbilden; in %	Basis
1-19	85	n=11
20 – 49	90	n=9
50 – 99	100	n=6
100 – 499	100	n=5
Über 500	100	n=13

Basis: Haben FAMS ausgebildet n=48, Angaben in %



# Anmerkungen zur Umfrage

## Frage 51: Möchten Sie uns zu den Themen dieser Umfrage noch etwas Weiteres mitteilen?

Es gibt Aufgabengebiete für Akademiker und andere für FAMS und ein FAMS kann schneller oder höher auf der Karriereleiter sein, wenn er gut ausgebildet, motiviert und richtig gut ist.

Unsere 1 Azubine wird jetzt in Berlin einen darauf angepassten dualen Studiengang absolvieren.

Wir hatten zuletzt zwei FAMS-Azubis bei uns als Praktikanten und waren sehr angetan.

Viele, die über diesen Beruf nachdenken, entscheiden sich für ein Studium, entweder anstelle, während oder nach der Ausbildung.

Es wäre gut die Unternehmen proaktiver anzusprechen.

# Fazit

- Fast allen Befragten war der Ausbildungsberuf bereits vor der Befragung bekannt.
- 73% aller Befragten arbeiten in Instituten in denen generell ausgebildet wird, in 72% davon werden auch FAMS ausgebildet.
- Mehr als die Hälfte der FAMS-ausbildenden Betriebe beschäftigen bereits mindestens einen ausgelernten FAMS.
- Als Gründe gegen das Ausbilden von FAMS werden am häufigsten die mangelnden Möglichkeiten (Unternehmen zu klein, zu spezialisiert etc.), bevorzugter Einsatz anderer Ausbildungsberufe oder fehlende Berufsschulen genannt.
- Von den Auszubildenden wird überwiegend Fachabitur oder Abitur erwartet.
- Vor allem mathematisches Verständnis, sowie Sprachgefühl und selbstständiges Denken und Handeln wird als Voraussetzung für diesen Beruf gesehen.
- Die FAMS-Azubis konnten in den meisten Unternehmen die Erwartungen hinsichtlich Schulabschluss und Vorkenntnissen erfüllen.
- Generell erfüllt das Berufsbild des FAMS die Bedürfnisse der ausbildenden Betriebe (81% - Top-2-Box), die nicht ausbildenden Betriebe haben meist keine konkrete Vorstellung diesbezüglich (61% k. A.).
- Nur 13 % der Befragten sind mit der Arbeit der Berufsschulen weniger zufrieden, diese kommen aus NRW und Berlin.

# Fazit

- Am häufigsten werden hier die mangelnden Fachkenntnisse der Lehrkräfte und somit die unzureichende Vermittlung von fachlichen Inhalten kritisiert.
- In Full-Service-Unternehmen, sowie in der betrieblichen Mafo wird die Leistung im Unternehmen als wichtiger empfunden als die schulischen Leistungen (67% bzw. 62%), nur in der Sozialforschung wird hier kein Unterschied gesehen (80% - beides ist gleich wichtig).
- 83% der Befragten sind der Meinung, dass auch ihr Unternehmen die Azubis bei der Vorbereitung auf die Abschlussprüfung unterstützt, z.B. durch Beantwortung von Rückfragen, Freistellung oder Schulungen.
- Zwar beansprucht das Ausbilden eines FAMS ein nicht unbedeutendes Maß an Zeit und Kosten, jedoch sind 80% der Befragten der Meinung, dass das Ausbilden dennoch effizient ist.
- Diejenigen, die das Ausbilden als ineffizient empfinden bemängeln hohe Kosten und viele Fehlzeiten durch den Berufsschulbesuch.
- 63% aller Befragten würden einen Ausbildungsplatz zur Verfügung stellen, auch wenn sie die Übernahme nicht gewährleisten können. In der Sozialforschung sind es sogar 80%.

# Fazit

- Über die Hälfte der Teilnehmer sind der Meinung, dass ein FAMS einen Projektassistent mit Hochschulabschluss ersetzen kann. Als mögliche Ausbildungsberufe, die durch einen FAMS ersetzt werden können, werden am häufigsten Büro- sowie Marketingkaufleute genannt.
- Die häufigsten Einsatzgebiete der FAMS liegen im Charting, in der Auswertung, sowie in anderen projektbezogenen Aufgaben.
- Die Übernahmechancen für FAMS gestalten sich positiv; 79% der Befragten haben in ihrem Unternehmen bereits FAMS übernommen oder planen dies.
- Der überwiegende Teil der FAMS wird nach der Ausbildung als Projektassistent eingesetzt, gegen einen Einsatz als Projektleiter spricht für viele Befragte die noch nicht ausreichende Berufserfahrung, der Bedarf an weitergehender Ausbildung, sowie ein fehlender Hochschulabschluss.
- Die Gehaltvorstellungen für einen ausgelernten FAMS liegen bei 80% der Befragten zwischen 1.500 € und 2.249 €.
- Das Einstiegsgehalt steigt mit der Unternehmensgröße, einzige Ausnahme bildet hier die Gruppe der zweitgrößten Unternehmen (100-499 Mitarbeiter).

# Fazit

- 16% der Befragten arbeiten in Betrieben, die aktuell eine freie Stelle für einen FAMS zur Verfügung haben. In den nächsten drei Jahren sehen sogar 32% eine solche in ihrem Unternehmen.
- Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass 94% der Befragten in ihren Unternehmen auch weiterhin FAMS ausbilden werden und 92% davon überzeugt sind, dass der Beruf Zukunft hat.
- Gründe dafür sind für die Befragten vor allem der Bedarf an entlastendem Fachpersonal und das spezielle Fachwissen, welches in der Ausbildung vermittelt wird.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

